

DENON

AV-SURROUND-RECEIVER

AVR-1312

Bedienungsanleitung

☐ SICHERHEITSHINWEISE



CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



VORSICHT:

ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN. WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.



Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.



Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WARNUNG:

SETZEN SIE DAS GERÄT ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen.
Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzeerzeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittsstelle aus dem Gerät.
10. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
11. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.
12. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
13. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf irgend eine Weise beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.
14. Batterien dürfen keiner großen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.



VORSICHT:

Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Wandsteckdose.

Der Netzstecker wird verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

• ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht: EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 und EN61000-3-3. Following the provisions of low voltage directive 2006/95/EC and EMC directive 2004/108/EC, the EC regulation 1275/2008 and its frame work directive 2009/125/EC for energy-related products (ErP).

DENON EUROPE
Division of D&M Germany GmbH
An der Kleinbahn 18, Nettetal,
D-41334 Germany

HINWEIS ZUM RECYCLING:

Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.

Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.

Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.

Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.



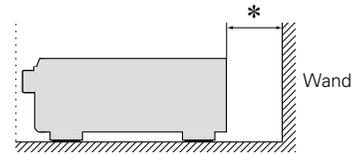
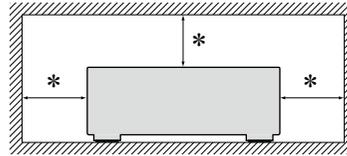
Pb

☐ HINWEISE ZUM GEBRAUCH

WARNHINWEISE

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen.
Beachten Sie, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um.
Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen.
- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker.
- Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab.
- Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen.
- Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern.
- Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden.
- Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden.
- Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlich geltenden Umweltbestimmungen.
- Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden.
- Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Wenn der Schalter ausgeschaltet ist OFF (STANDBY)-Position, ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.

☐ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG



*** Stellen Sie das Gerät nicht an einem geschlossenen Ort, wie in einem Bücherregal oder einer ähnlichen Einrichtung auf, da dies eine ausreichende Belüftung des Geräts behindern könnte.**

- Empfohlen wird über 0,3 m.
- Keine anderen Gegenstände auf das Gerät stellen.

Erste Schritte

Vielen Dank für den Kauf dieses DENON-Produkts. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können. Bewahren Sie das Handbuch nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Inhalt

Erste Schritte	1
Zubehör.....	1
Merkmale.....	2
Warnhinweise zur Handhabung.....	2

Basisausführung3

Anschlüsse	4
Wichtige Information.....	4
HDMI-kompatible Geräte anschließen.....	5
TV-Gerät anschließen.....	7
Blu-ray Disc-Player/DVD-Player anschließen.....	7
Set-Top-Box (Satelliten- oder Kabelfernsehempfänger) anschließen.....	8
Digitalen Camcorder anschließen.....	8
Anschließen eines tragbaren Geräts.....	9
Steuerungsdock für den iPod anschließen.....	9
Antenne anschließen.....	10
Wiedergabe (Grundfunktionen)	11
Wichtige Information.....	11
Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player.....	12
Abspielen eines tragbaren Geräts.....	12
iPod abspielen.....	13
Senderabstimmung von Radiostationen.....	17
Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)	21
Standardwiedergabe.....	22
Mehrkanal-Stereowiedergabe.....	23
Virtuelle Wiedergabe.....	23
Stereo-Wiedergabe.....	23
Direkte Wiedergabe.....	23

Anleitung für Fortgeschrittene24

Lautsprecherinstallation/-Anschluss (Erweiterte Verbindung)	25
Installation.....	25
Anschluss.....	26
Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung)	28
Praktische Funktionen.....	28
Detaillierte Einstellungen vornehmen	30
Menüplan.....	30
Beispiele für Menüanzeige und Front-Display.....	31
Eingangs-Setup (Input Setup).....	32
Optionen (Option Setup).....	36
Einstellen der Klangfeldeffekte.....	38
Informationen.....	42
Sonstige Einstellungen	43
Umschalten zwischen den Signalformaten PAL und NTSC.....	43

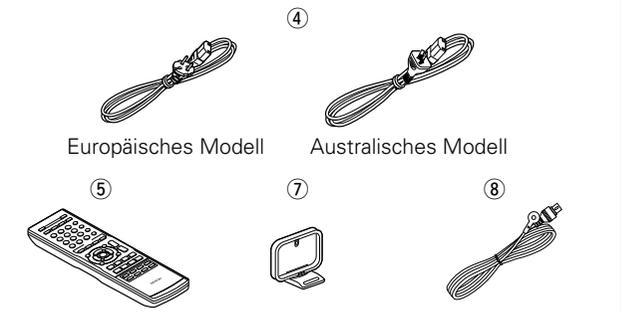
Informationen44

Bezeichnung und Funktionen der Teile	45
Vorderseite.....	45
Display.....	46
Rückseite.....	47
Fernbedienung.....	48
Sonstige Informationen	50
Informationen über Warenzeichen.....	50
Surround.....	51
Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang.....	55
Erklärung der Fachausdrücke.....	56
Fehlersuche	58
Zurücksetzen des Mikroprozessors.....	60
Technische Daten	60

Zubehör

Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

① Erste Schritte.....	1
② CD-ROM (Bedienungsanleitung).....	1
③ Liste des Servicenetzes.....	1
④ Netzkabel.....	1
⑤ Fernbedienung (RC-1158).....	1
⑥ R03/AAA-Batterien.....	2
⑦ MW-Rahmenantenne.....	1
⑧ UKW-Zimmerantenne.....	1



Merkmale

Volldiskrete, identische Qualität und Leistung für alle 5 Kanäle (110 W x 5 ch)

Das Gerät ist mit einem Leistungsverstärker mit klanggetreuer Wiedergabe im Surround-Modus und gleicher Qualität und Leistung für alle Kanäle mit hoher Wiedergabetreue zum Original ausgestattet.

Der Leistungsverstärker verfügt über eine diskrete Schaltungskonfiguration, durch die eine hochwertige Surround-Wiedergabe erreicht wird.

Unterstützt HDMI 1.4a mit 3D, Deep Color und "x.v.Color"-Funktion (👉 Seite 5)

Dieses Gerät ist geeignet für die Ausgabe von 3D-Videosignalformaten, die von einem Blu-ray Disc-Player auf ein 3D-System unterstützendes Fernsehgerät übermittelt wurden.

4 HDMI-Eingänge und 1 -Ausgang

Das Gerät ist mit 4 HDMI-Eingangsanschlüssen zum Anschluss von Geräten mit HDMI-Anschlüssen, wie Blu-ray Disc-Player, Spielekonsolen, HD-Videokamera usw., ausgestattet.

Unterstützung von High Definition Audio

Dieses Gerät ist mit einem Decoder ausgestattet, welcher hochklassiges digitales Audioformat für Blu-ray Disc-Player, wie Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio usw., unterstützt.

Dock-Anschlussfähigkeit für iPod® und Netzwerk-Streaming (👉 Seite 13)

Falls an diesem Gerät ein DENON Steuerungsdock für den iPod (ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W) angeschlossen wird, können Sie Internet-Radio hören oder sich an den in Ihrem PC gespeicherten Musikstücken oder Bildern erfreuen.

* Ein Internetanschluss ist erforderlich.

Benutzerfreundliche Bildschirmanzeige

Bei einfachen Einstellungen wird das Einstellungsmenü auf dem TV-Bildschirm angezeigt. Wenn Sie beispielsweise die Lautstärke ändern, wird die Lautstärke auf dem Bildschirm angezeigt, und wenn Sie die Eingangsquelle ändern, wird deren Name angezeigt.

Warnhinweise zur Handhabung

• Vor dem Einschalten des Netzschalters

Prüfen Sie erneut, dass alle Verbindungen korrekt sind und es keine Probleme mit den Verbindungskabeln gibt.

- Manche Schaltkreise verbrauchen auch dann Strom, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Wenn Sie in Urlaub gehen oder längere Zeit nicht zuhause sind, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

• Hinweis zur Kondensation

Wenn zwischen der Temperatur im Inneren des Geräts und der Außentemperatur ein großer Unterschied besteht, kann es auf Bauteilen im Inneren des Geräts zu Kondensation (Taubildung) kommen, wodurch das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.

Lassen Sie das Gerät in diesem Fall ein bis zwei Stunden ausgeschaltet stehen und warten Sie, bis sich der Temperaturunterschied ausgeglichen hat, bevor Sie das Gerät benutzen.

• Warnhinweise bezüglich Handys

Die Verwendung eines Handys in der Nähe dieses Geräts kann zu Rauschen führen. Verwenden Sie in diesem Fall das Handy weiter vom Gerät entfernt.

• Transportieren des Geräts

Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose. Trennen Sie die Anschlusskabel anderer Systemgeräte, bevor Sie das Gerät transportieren.

• Reinigung

- Wischen Sie das Gehäuse und die Steuerkonsole mit einem weichen Tuch sauber.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel verwenden, folgen Sie bitte den Anweisungen.
- Benzin, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können bei Kontakt mit dem Gerät Materialveränderungen und Entfärbung verursachen und sollten deshalb nicht verwendet werden.

Basisausführung

Im Folgenden werden die Anschlüsse sowie die üblichen Bedienfunktionen dieses Geräts erläutert.

- Anschlüsse  [Seite 4](#)
- Wiedergabe (Grundfunktionen)  [Seite 11](#)
- Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)  [Seite 21](#)

	Anschlüsse	 Seite 5, 7
	Wiedergabe	-
	Anschlüsse	 Seite 5, 7
	Wiedergabe	 Seite 12
	Anschlüsse	 Seite 9
	Wiedergabe	 Seite 13
	Anschlüsse	 Seite 5
	Wiedergabe	-
	Anschlüsse	 Seite 10
	Wiedergabe	 Seite 17

	Anschlüsse	 Seite 5, 7
	Wiedergabe	 Seite 12
	Anschlüsse	 Seite 5, 8
	Wiedergabe	-
	Anschlüsse	 Seite 9
	Wiedergabe	 Seite 12
	Anschlüsse	 Seite 8
	Wiedergabe	-

Informationen zum Anschließen der Lautsprecher finden Sie auf [Seite 26](#),
 [Seite 2 "Anschließen der Lautsprecher"](#).

Anschlüsse

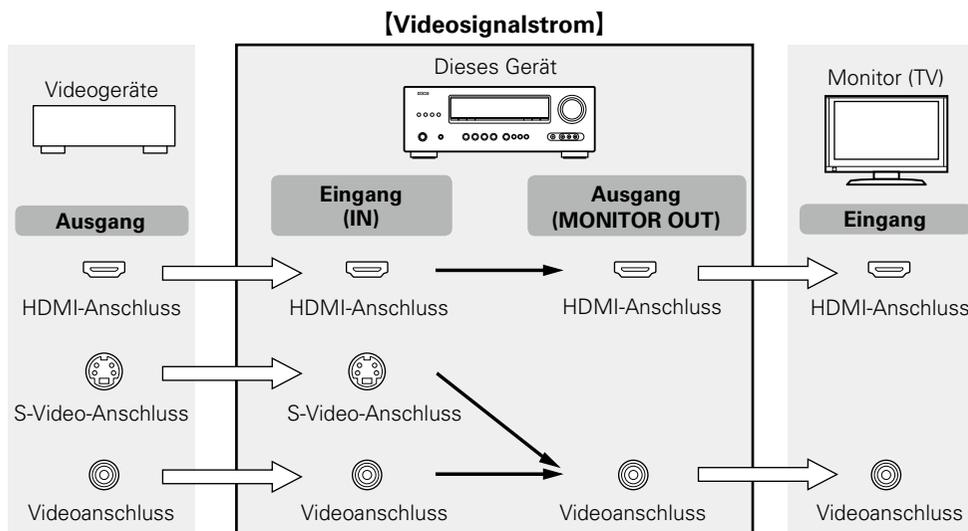
Wichtige Information

- Schliessen Sie das Gerät vor dem Gebrauch wie folgt an: Richten Sie die Verbindungen entsprechend der Gerätekomponenten, die Sie anschliessen, ein.
- Je nach Anschlussweise müssen an dem Gerät bestimmte Einstellungen vorgenommen werden. Weitere Informationen werden im Zusammenhang mit den einzelnen Anschlüssen erläutert.
- Wählen Sie die Kabel (separat erhältlich) entsprechend der anzuschließenden Komponenten.

HINWEIS

- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Lesen Sie sich vor der Verkabelung auch die Bedienungsanleitungen der anderen anzuschließenden Komponenten durch.
- Achten Sie auf den richtigen Anschluss des linken und des rechten Kanals (links an links und rechts an rechts).
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang

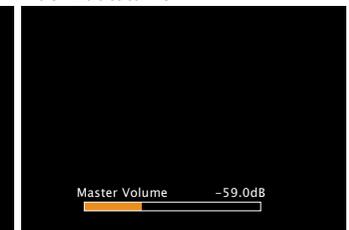
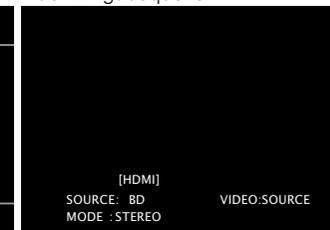
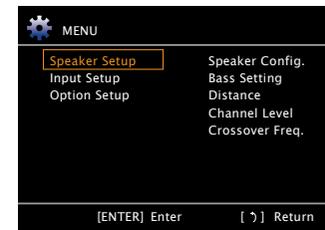


HINWEIS

- HDMI-Signale können nicht in analoge Signale umgewandelt werden ([Seite 55](#)).
- Analoge Signale können nicht in HDMI-Signale umgewandelt werden ([Seite 55](#)).

Beispiele für die Darstellung auf dem Bildschirm

- Menübildschirm
- Bildschirm Statusanzeige
Statusanzeige bei Umschaltung der Eingabequelle.
- Statusanzeige bei Einstellung der Lautstärke.



Statusanzeige: Der Betriebsstatus wird zeitweise auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Eingabequelle umgeschaltet oder die Lautstärke eingestellt wird.

HINWEIS

- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z. B. VGA) bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z. B. VGA) zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.
- Der Menübildschirm und die Statusanzeige werden angezeigt, wenn dieses Gerät und der Fernseher per HDMI miteinander verbunden sind. Der Menübildschirm und die Statusanzeige werden nicht angezeigt, wenn dieses Gerät und der Fernseher per VIDEO miteinander verbunden sind.

HDMI-kompatible Geräte anschließen

Sie können bis zu fünf HDMI-kompatible Geräte (4 x Eingang/1 x Ausgang) an dieses Gerät anschließen.

HDMI-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die folgenden HDMI-Funktionen:

- 3D
- Deep Color (↗ Seite 56)
- "x.v.Color", sYCC601 color, Adobe RGB color, Adobe YCC601 color (↗ Seite 56, 57)
- High Definition digitales Audioformat

Kopierschutz

Um die Wiedergabe digitaler Video- und Audioinhalte wie etwa BD-Video oder DVD-Video über eine HDMI-Verbindung zu ermöglichen, muss der Copyright-Schutz HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) sowohl von diesem Gerät als auch vom TV-Gerät unterstützt werden. Bei HDCP handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das mit einer Datenverschlüsselung und Authentifizierung des angeschlossenen AV-Geräts arbeitet. Dieses Gerät unterstützt HDCP.

- Wenn ein Gerät ohne HDCP-Unterstützung angeschlossen ist, werden Video und Audio nicht korrekt ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie auch in den Bedienungsanleitungen zu Ihrem Fernsehgerät.

Anmerkungen zu HDMI-Kabeln

Wenn ein Gerät angeschlossen wird, welches die Deep Color-Signalübertragung unterstützt, verwenden Sie folgende kompatible Kabel: "High Speed HDMI-Kabel" oder "High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet".

Anmerkungen zur 3D-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die Einspeisung und die Ausgabe von 3D (3-dimensionalen)-Videosignalen nach HDMI 1.4a Standard.

Zur Wiedergabe von 3D-Video benötigen Sie ein TV-Gerät und einen Player, die HDMI 1.4a Standard-3D-Funktion unterstützen und eine 3D-Brille.

HINWEIS

- Lesen Sie sich für die Wiedergabe von 3D-Video die Anleitungen im Handbuch des Wiedergabegeräts sowie dieses Handbuch durch.
- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.
- Wenn 3D-Video ohne 3D-Informationen ausgegeben wird, werden der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts über dem wiedergegebenen Video angezeigt.
- Wenn 2D-Video auf dem Fernsehgerät zu 3D-Video konvertiert wird, werden der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts nicht richtig angezeigt. Damit der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts richtig wiedergegeben werden, schalten Sie die Einstellung des Fernsehers, die 2D-Video zu 3D-Video konvertiert, aus.

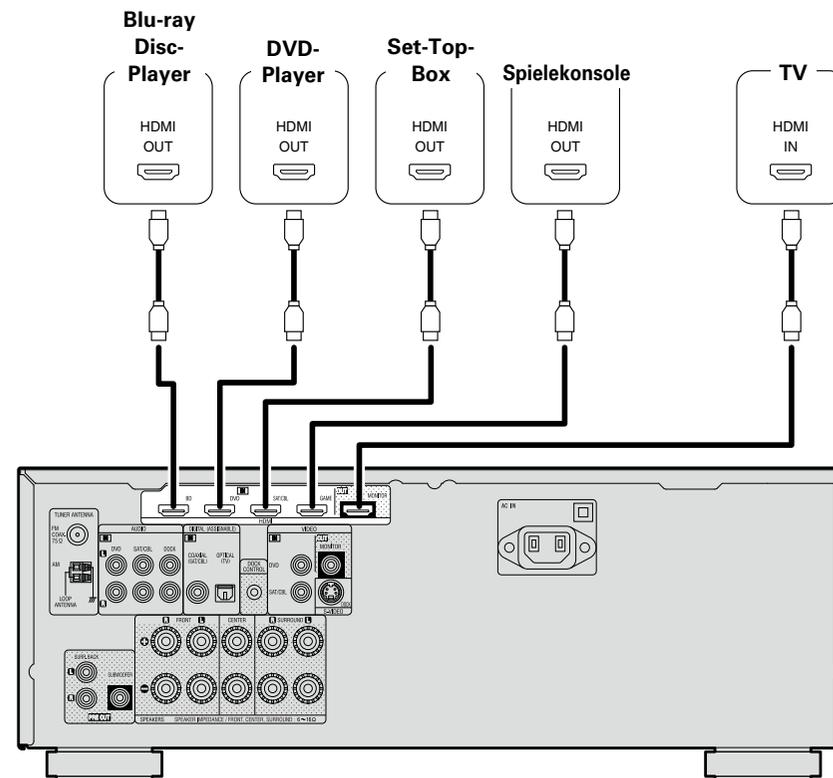
Anschlusskabel

Audio- und Videokabel (separat erhältlich)

HDMI-Kabel



- Über diese Schnittstelle ist der Transfer von digitalen Video- und Audiosignalen über ein einziges HDMI-Kabel möglich.





- Wenn dieses Gerät über HDMI-Kabel mit anderen Geräten verbunden ist, müssen auch das Gerät und der Fernseher über HDMI-Kabel angeschlossen werden.
- Bei Anschluss eines Gerätes, das die Deep Color-Übertragung unterstützt, verwenden Sie ein "High Speed HDMI-Kabel" oder "High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet".
- Videosignale werden nicht ausgegeben, wenn die eingehenden Videosignale nicht der Auflösung des Monitors entsprechen. Stellen Sie in diesem Fall die Auflösung des Blu-ray Disc-Player/DVD-Players auf eine Auflösung, die mit dem Monitor kompatibel ist.
- Wenn dieses Gerät und der Monitor mit einem HDMI-Kabel verbunden werden und der Monitor nicht in der Lage ist, HDMI-Audiosignale wiederzugeben, werden nur die Videosignale an den Monitor ausgegeben.

HINWEIS

- Das Audiosignal am HDMI-Ausgang (Sampling-Frequenz, Anzahl der Kanäle usw.) wird unter Umständen durch die HDMI-Audioausstattung des angeschlossenen Gerätes im Hinblick auf die zulässigen Eingangsformate eingeschränkt.
- Über den HDMI MONITOR OUT -Anschluss wird nur ein HDMI -Signal ausgegeben.

Verbindung mit einem Gerät mit DVI-D-Ausgang

Wenn ein HDMI/DVI Konversionskabel verwendet wird (separat erhältlich), werden die HDMI-Videosignale in DVI-Signale umgewandelt. Auf diese Weise kann ein Gerät mit DVI-D-Ausgang angeschlossen werden.

HINWEIS

- Es wird kein Ton ausgegeben, wenn das angeschlossene Gerät einen DVI-D-Ausgang hat. Stellen Sie separate Audioverbindungen her.
- Signale können nicht über DVI-D-Geräte ausgegeben werden, die HDCP nicht unterstützen.
- Je nach Gerätekombination werden die Videosignale unter Umständen nicht ausgegeben.

□ Einstellungen im Zusammenhang mit HDMI-Verbindungen

Diese sind nach Erfordernis einzustellen. Details finden Sie auf den entsprechenden Referenzseiten.

Other Setup (👉 Seite 37)

Diverse Einstellungen.

- HDMI Audio Out
- Display
- Auto Surround
- Setup Lock

HINWEIS

Der Audiosignaleingang vom HDMI-Eingang kann als Ausgangssignal vom HDMI-Ausgang ausgegeben werden, wenn für den HDMI-Audioausgang der Fernseher als Ziel angegeben wird. Audiosignale, die über die Analog-, Koaxial- und optischen Anschlüsse eingehen, können nicht über den HDMI-Ausgang ausgegeben werden.

TV-Gerät anschließen

- Wählen Sie den gewünschten Anschluss aus, und schließen Sie das Gerät an.
- Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" ([Seite 5](#)).

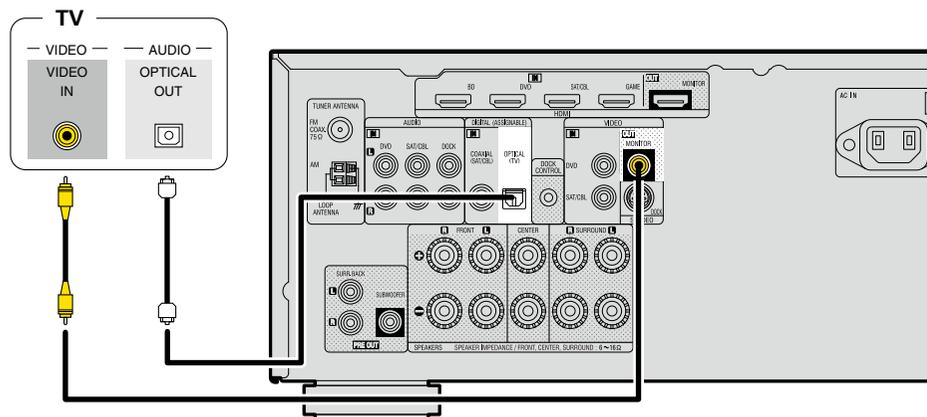
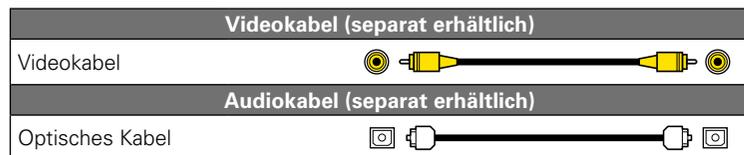


Zur Wiedergabe von TV-Audio verwenden Sie den optischen Digitalanschluss.

HINWEIS

Sollen die Eingabeanschlüsse VIDEO und S-VIDEO verwendet werden, müssen Sie unbedingt den Ausgabeanschluss MONITOR des Geräts und den Eingabeanschluss VIDEO des Fernsehgeräts mithilfe eines Videokabels verbinden.

Anschlusskabel



Erforderliche Einstellungen

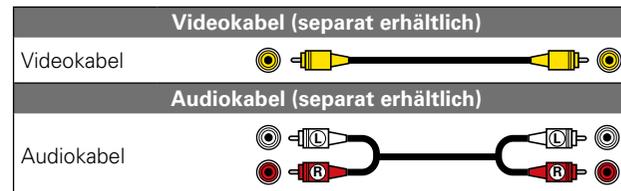
Nehmen Sie diese Einstellungen vor, um den digitalen Eingangsanschluss, dem die Eingangsquelle zugewiesen ist, zu ändern.

"Input Assign" ([Seite 33](#))

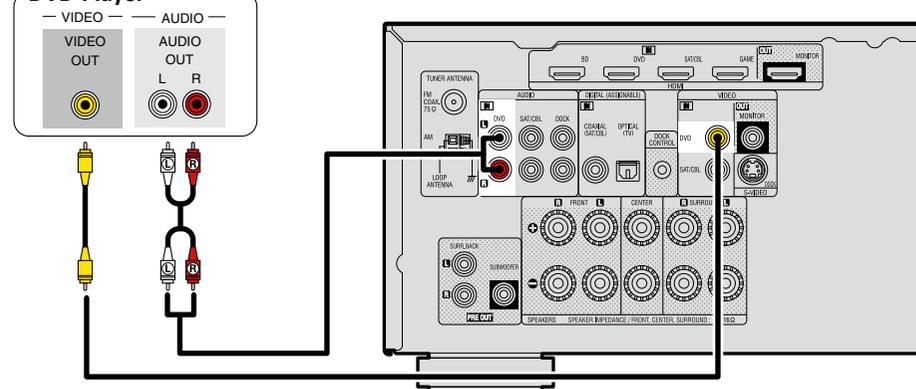
Blu-ray Disc-Player/DVD-Player anschließen

- Genießen Sie Video und Audio von einer Blu-ray Disc oder DVD.
- Wählen Sie den gewünschten Anschluss aus, und schließen Sie das Gerät an.
- Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" ([Seite 5](#)).

Anschlusskabel



Blu-ray Disc-Player / DVD-Player



Erforderliche Einstellungen

Nehmen Sie diese Einstellungen vor, um den digitalen Eingangsanschluss, dem die Eingangsquelle zugewiesen ist, zu ändern.

"Input Assign" ([Seite 33](#))

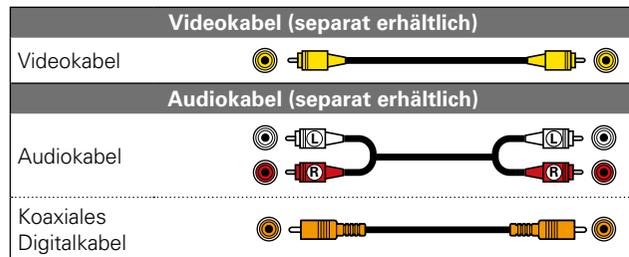


Wenn Sie mit diesem Gerät HD-Audio (Dolby TrueHD, DTS-HD, Dolby Digital Plus, DTS Express) und Mehrkanal-PCM wiedergeben möchten, verwenden Sie eine HDMI-Verbindung ([Seite 5](#) "HDMI-kompatible Geräte anschließen").

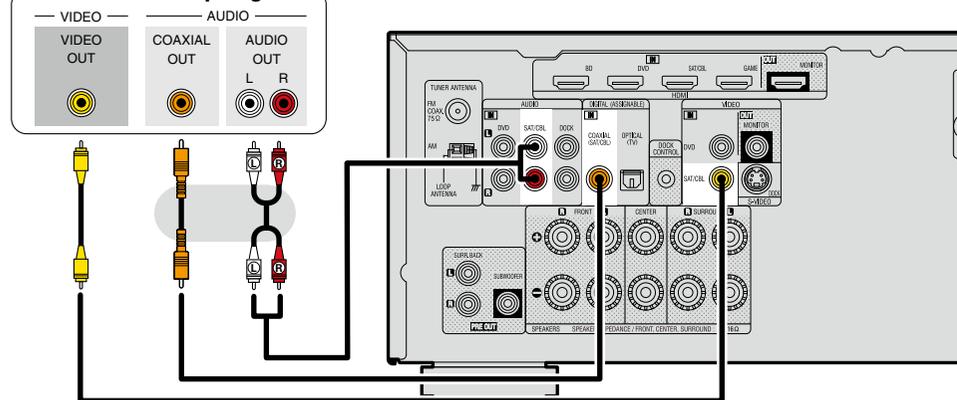
Set-Top-Box (Satelliten- oder Kabelfernsehempfänger) anschließen

- Sie können mit diesem Gerät Satelliten- und Kabel-Fernsehprogramme ansehen.
- Wählen Sie den gewünschten Anschluss aus, und schließen Sie das Gerät an.
- Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" ([Seite 5](#)).

Anschlusskabel



Satelliten- oder Kabelfernsehempfänger



Erforderliche Einstellungen

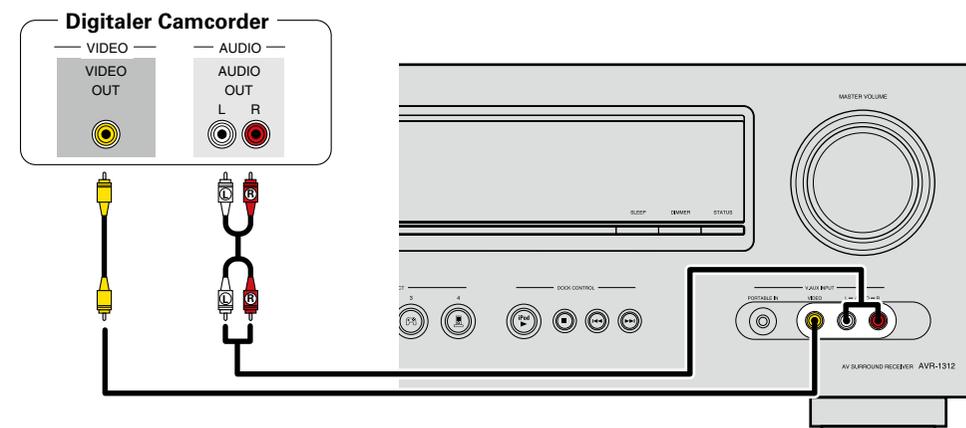
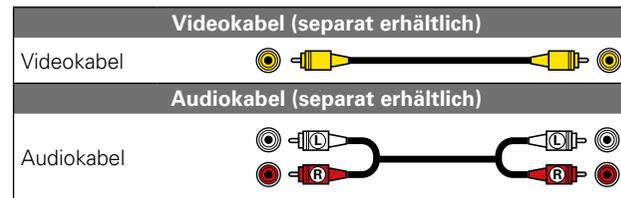
Nehmen Sie diese Einstellungen vor, um den digitalen Eingangsanschluss, dem die Eingangsquelle zugewiesen ist, zu ändern.

"Input Assign" ([Seite 33](#))

Digitalen Camcorder anschließen

- Genießen Sie Video und Audio von einem digitalen Camcorder.
- Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" ([Seite 5](#)).

Anschlusskabel



Erforderliche Einstellungen

Nehmen Sie diese Einstellungen vor, um den digitalen Eingangsanschluss, dem die Eingangsquelle zugewiesen ist, zu ändern.

"Input Assign" ([Seite 33](#))



- Wird ein tragbares Gerät über die Buchse PORTABLE IN auf der Vorderseite angeschlossen, hat die Wiedergabe durch das tragbare Gerät Vorrang.
- Genießen Sie Spiele, indem Sie eine Spielkonsole über den V.AUX-Eingangsanschluss anschließen. Stellen Sie in diesem Fall die Eingangsquelle auf "V.AUX" ein.

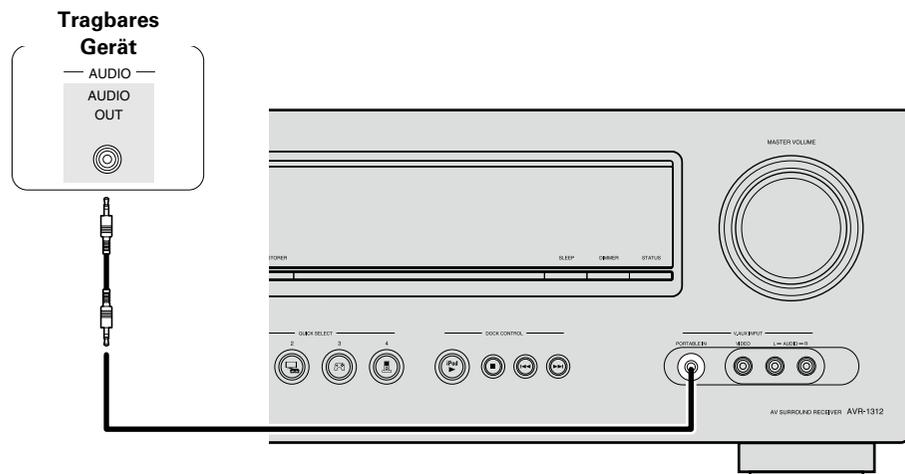
Anschließen eines tragbaren Geräts

Wird ein tragbares Gerät über die Buchse PORTABLE IN des Geräts angeschlossen, kann über das tragbare Gerät Musik abgespielt werden.

Anschlusskabel

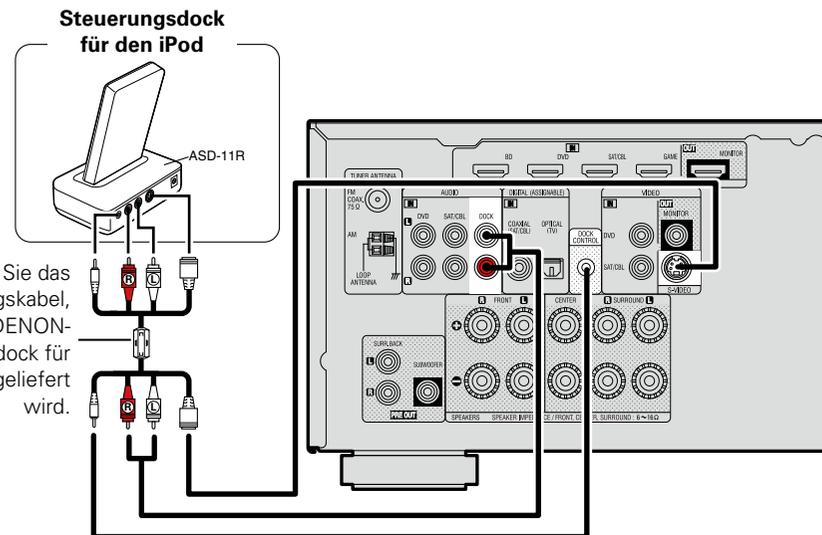
Audiokabel (separat erhältlich)

Stereo-Mini-Steckerkabel



Steuerungsdock für den iPod anschließen

- Schließen Sie das Steuerungsdock für den iPod am Gerät an, um Videos und Musik abzuspielen, die auf einem iPod gespeichert sind.
- Zur Nutzung eines Steuerungsdocs für den iPod, ist das ASD-11R, ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W, von DENON (separat erhältlich) erforderlich.
- Hinweise zu den Einstellungen für das Steuerungsdock für den iPod finden Sie in der Bedienungsanleitung des Steuerungsdocs für den iPod.



Verwenden Sie das AV-Verbindungskabel, das mit dem DENON-Steuerungsdock für den iPod geliefert wird.

Erforderliche Einstellungen

Nehmen Sie diese Einstellungen vor, um den digitalen Eingangsanschluss, dem die Eingangsquelle zugewiesen ist, zu ändern.

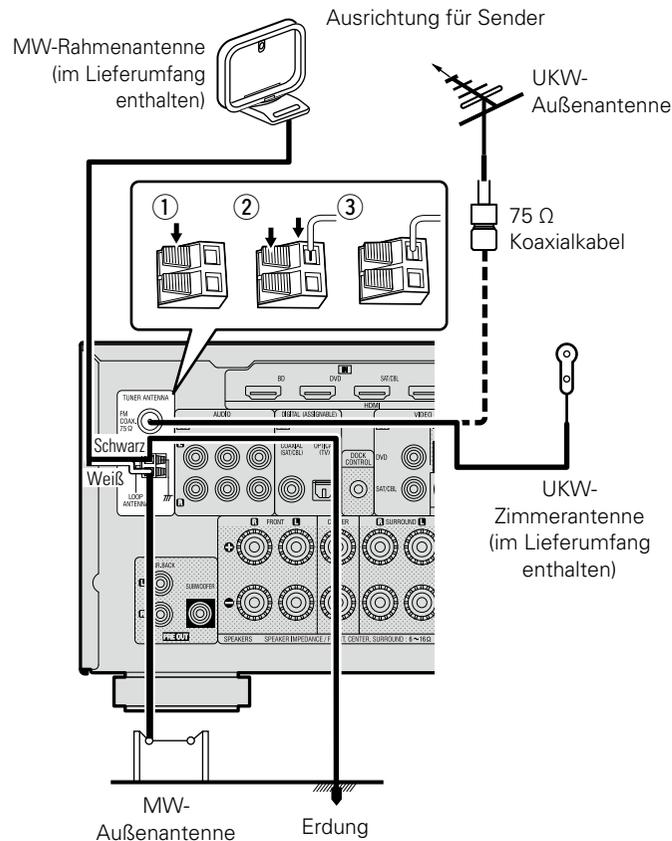
"Input Assign" (☞ Seite 33)

HINWEIS

- Beim Anschließen eines iPhone an dieses Gerät muss zwischen dem iPhone und dem Gerät ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden. Es ist möglich, dass dieses Gerät Störungen abgibt, wenn das iPhone näher an das Gerät gehalten wird und auf dem iPhone ein Anruf eingeht.
- Videobilder von einem iPod können nicht über den HDMI MONITOR-Ausgang dieses Geräts ausgegeben werden. Wenn Sie die Videobilder von einem iPod wiedergeben möchten, schließen Sie den Fernseher zusätzlich zu dem HDMI-Anschluss über den VIDEO MONITOR-Ausgang dieses Geräts an. Schalten Sie die Eingangseinstellung des Fernsehers außerdem auf "Video".

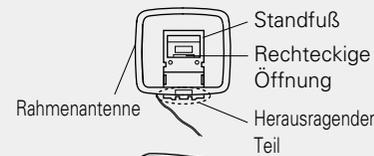
Antenne anschließen

- Schließen Sie die dem Gerät beiliegende UKW-Antenne bzw. MW-Rahmenantenne an, um Radiosender über das Gerät zu empfangen.
- Wenn der Radioempfang (☞ Seite 17 "Wiedergabe von UKW-/MW-Sendungen") nach dem Anschließen der Antenne einwandfrei funktioniert, fixieren Sie die Antenne mit Klebeband an einer Stelle, an der das Rauschen am geringsten ist.

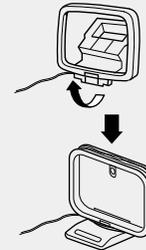


Zusammenbau der MW-Rahmenantenne

1 Führen Sie den Standfußteil auf der Rückseite unten an der Rahmenantenne ein, und biegen Sie ihn nach vorne um.



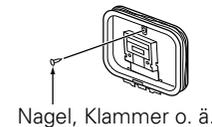
2 Führen Sie den herausragenden Teil in die rechteckige Öffnung im Standfuß hindurch.



Verwendung der MW-Rahmenantenne

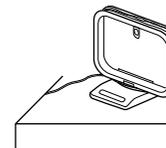
Verwendung bei Wandmontage

Ohne Zusammenbau direkt an der Wand montieren.



Verwendung bei freier Aufstellung

Gehen Sie beim Zusammenbau wie oben erläutert vor.



HINWEIS

- Schließen Sie nicht zwei UKW-Antennen gleichzeitig an.
- Lassen Sie die MW-Rahmenantenne auch dann angeschlossen, wenn eine MW-Außenantenne verwendet wird.
- Die stromführenden Anschlüsse der MW-Rahmenantenne dürfen die Metallteile der Anschlussstafel nicht berühren.
- Wenn das Empfangssignal gestört ist, schließen Sie die Erdung (GND) mit an, um die Empfangsstörungen zu verringern.
- Wenn der Radioempfang gestört bleibt, ist eine Außenantenne zu empfehlen. Einzelheiten erfahren Sie in dem Fachgeschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben.

Wiedergabe (Grundfunktionen)

- ❑ Die Eingangsquelle auswählen (👉 Seite 11)
- ❑ Einstellung der Hauptlautstärke (👉 Seite 11)
- ❑ Vorübergehendes Ausschalten des Tons (👉 Seite 11)

- ❑ Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player (👉 Seite 12)
- ❑ Abspielen eines tragbaren Geräts (👉 Seite 12)
- ❑ iPod abspielen (👉 Seite 13)
- ❑ Senderabstimmung von Radiostationen (👉 Seite 17)

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)
(👉 Seite 21)

Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung)
(👉 Seite 28)

Wichtige Information

Bevor Sie die Wiedergabe starten, müssen Sie die verschiedenen Komponenten verbinden und die Einstellungen auf dem Receiver vornehmen.

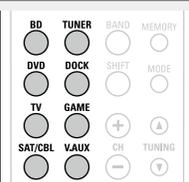
HINWEIS

Halten Sie sich auch an die Betriebsanleitung der angeschlossenen Geräte, wenn Sie sie benutzen.

Die Eingangsquelle auswählen

Drücken Sie die Auswahltaste zur Wiedergabe der gewünschten Eingangsquelle (BD, DVD, TV, SAT/CBL, TUNER, DOCK, GAME, V.AUX).

Die gewünschte Eingangsquelle kann direkt ausgewählt werden.

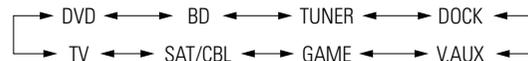


Die Eingangsquelle können Sie auch folgendermaßen auswählen.

❑ Verwenden des Knopfs am Gerät

Drücken Sie auf **SOURCE ▲** oder **SOURCE ▼**.

- Bei jedem Drücken auf **SOURCE ▲** oder **SOURCE ▼** ändert sich die Eingangsquelle in der folgenden Reihenfolge:



- Wenn auf dem Gerät auf **iPod ▶** gedrückt wird, wechselt die Eingangsquelle des Geräts zu "DOCK", und der angeschlossene iPod wird automatisch wiedergegeben (👉 Seite 16 "iPod-Wiedergabefunktion").

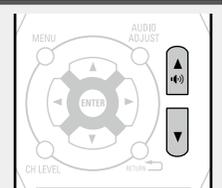
Einstellung der Hauptlautstärke

Stellen Sie die Lautstärke mit ein.

- ❑ Wenn "Volume Display" (👉 Seite 36) auf "Relative" eingestellt ist [Einstellbereich] --- -80.5dB - 18.0dB

- ❑ Wenn "Volume Display" (👉 Seite 36) auf "Absolute" eingestellt ist [Einstellbereich] 0.0 - 99.0

- Der Einstellbereich ist dem Eingangssignal und den Pegelinstellungen des Kanals entsprechend unterschiedlich.



Sie können auch über das Hauptgerät steuern. Nehmen Sie die Einstellungen in diesem Fall wie folgt vor. Drehen Sie **MASTER VOLUME**, um die Lautstärke zu regeln.

Vorübergehendes Ausschalten des Tons

Drücken Sie .

- Die Netzanzeige blinkt grün.
- Die "MUTE"-Anzeige auf dem Display leuchtet.
- erscheint auf dem TV-Bildschirm.



- Der Ton wird auf den Pegel, der im Menü unter "Mute Level" (👉 Seite 36) eingestellt wurde, gedämpft.
- Drücken Sie erneut, um den Ton wieder anzustellen. Die Stummschaltung kann auch durch Änderung der Hauptlautstärke aufgehoben werden.

Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player

Nachfolgend wird das Verfahren zur Wiedergabe über Blu-ray Disc/DVD-Player beschrieben.

1 Wiedergabe vorbereiten.

- ① Schalten Sie den Fernseher, den Subwoofer und den Player ein.
- ② Stellen Sie die TV-Eingabe auf dieses Gerät.
- ③ Legen Sie die Disk in den Player.



2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON.

3 Drücken Sie BD oder DVD, um den entsprechenden Player für die Wiedergabe zu wählen.

4 Spielen Sie die Komponente, die mit diesem Gerät verbunden ist, ab.

Nehmen Sie vorher die notwendigen Einstellungen auf dem Player vor (Spracheinstellung, Untertitelleinstellung usw.)

Abspielen eines tragbaren Geräts

Im Folgenden werden die Schritte zum Abspielen eines tragbaren Geräts beschrieben.

1 Schließen Sie das tragbare Gerät an dieses Gerät an (☞ Seite 9 “Anschließen eines tragbaren Geräts”).

2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON.

3 Drücken Sie V.AUX, um die Eingabequelle auf “V.AUX” umzuschalten.

4 Spielen Sie die Komponente, die mit diesem Gerät verbunden ist, ab.



iPod abspielen

Wenn Sie ein separat erhältliches Steuerungsdock für den iPod von DENON verwenden (ASD-11R, ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W), können Sie vom iPod Videos, Fotos, Musik und andere Inhalte wiedergeben.

Die Wiedergabemethode ist von dem verwendeten Steuerungsdock für den iPod und den wiederzugebenden Dateien (Musik oder Video) abhängig.

Wiedergabe von Musik von einem iPod

([Seite 13](#))

Anzeigen von Videos von einem iPod

Wiedergabe im Browse-Modus ([Seite 14](#))

Sie können die Videodateien auf einem iPod wiedergeben.

Wiedergabe im Fernbedienmodus ([Seite 15](#))

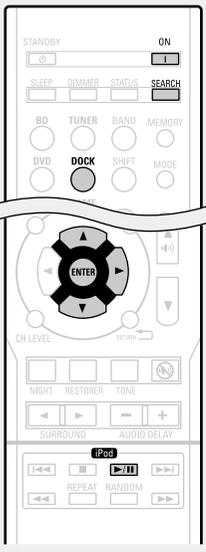
Sie können die Video- und Fotodateien auf einem iPod wiedergeben.

Wiedergabe von Musik von einem iPod

1 Wiedergabe vorbereiten.

① Das DENON-Steuerungsdock für den iPod an das Gerät anschließen ([Seite 9](#) "Steuerungsdock für den iPod anschließen").

② Stellen Sie den iPod in das DENON-Steuerungsdock für den iPod.

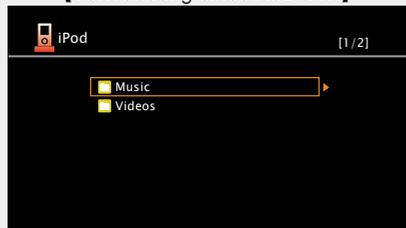


2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON.

3 Drücken Sie DOCK, um "DOCK" als Eingangsquelle auszuwählen.

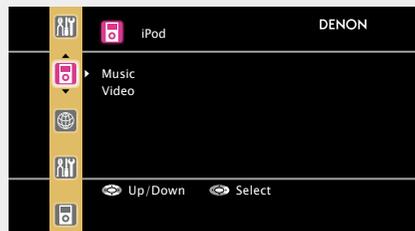
• Wird in Schritt 4 "Browse-Modus" ausgewählt, wird folgender Bildschirm auf dem TV-Bildschirm angezeigt:

[Verwendung eines ASD-11R]



[Bei Verwendung eines ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W]

• Wenn Sie den Fernseher an den VIDEO MONITOR-Ausgang dieses Geräts anschließen und die Einstellung für den Eingang des Fernsehers auf "Video" stellen, wird auf dem Fernseher der folgende Bildschirm angezeigt:



• Im "Browse-Modus" wird die iPod-Anzeige wie rechts dargestellt.



HINWEIS

Wenn der Anschlussbildschirm nicht angezeigt wird, ist der iPod womöglich nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie ihn erneut an.

4 Halten Sie SEARCH mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den Display-Modus auszuwählen.

• Es gibt zwei Möglichkeiten, um die gespeicherten Inhalte eines iPod anzuzeigen.

Browse-Modus Anzeige von iPod Informationen auf dem TV-Bildschirm.

• Englische Buchstaben, Zahlen und bestimmte Symbole werden angezeigt. Nicht kompatible Zeichen werden als "." (Punkt) ersetzt.

Fernbedienmodus Anzeige von iPod Informationen im iPod-Display.

• Auf dem Display dieses Gerätes wird "Dock Remote" angezeigt.

Anzeigemodus		Browse-Modus	Fernbedienmodus
Abspielbare Dateien	Musikdatei	✓	✓
	Fotodatei		✓ *2
	Videodatei	✓ *1	✓ *2
Aktive Tasten	Fernbedienung (dieses Gerät)	✓	✓
	iPod		✓

*1 Bei Verwendung von ASD-11R DENON-Steuerungsdocs für den iPod.

*2 Je nach Kombination aus ASD-11R, ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W DENON-Steuerungsdock für den iPod und iPod erfolgt keine Videoausgabe.

5 Wählen Sie über Δ▽ den gewünschten Punkt aus und drücken Sie dann auf ENTER oder ▷, um die gewünschte Datei zu starten.

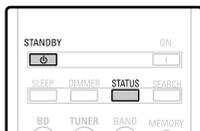
6 Drücken Sie ENTER, ▷ oder ▶/II. Die Wiedergabe beginnt.



- Um die Wiedergabe komprimierter Audioformate mit angehobenen Bässen oder Höhen zu ermöglichen, empfehlen wir die Wiedergabe im RESTORER-Modus ([Seite 41](#)). Die Standardeinstellung ist "ON".
- Drücken Sie im Browse-Modus während der Wiedergabe auf **STATUS**, um die Namen des Titels, Künstlers und des Albums zu prüfen.

HINWEIS

- Drücken Sie auf **STANDBY**, um das Gerät auf Standby umzuschalten. Trennen Sie den iPod erst danach vom Geräteanschluss. Sie können auch zu einer anderen Eingangsquelle als "DOCK" schalten und anschließen den iPod trennen.
- Abhängig von der Art des iPods und der Software-Version funktionieren manche Funktionen eventuell nicht.
- Beachten Sie, dass DENON keinerlei Verantwortung für Probleme übernimmt, die mit den Daten auf dem iPod auftreten, wenn dieses Gerät in Verbindung mit dem iPod verwendet wird.



Anzeigen von Videos von einem iPod

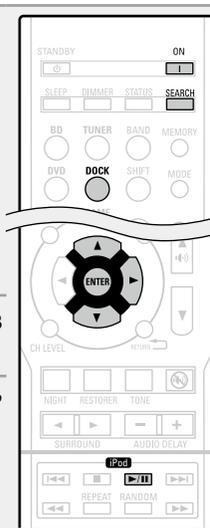
Wiedergabe im Browse-Modus

Wenn ein iPod, der über eine Videofunktion verfügt, an ein Steuerungsdock ASD-11R, ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W von DENON angeschlossen wird, können Videodateien im Browse-Modus abgespielt werden.

Verwendung eines ASD-11R

1 Wiedergabe vorbereiten.

- ① Das DENON-Steuerungsdock für den iPod an das Gerät anschließen ([Seite 9](#) "Steuerungsdock für den iPod anschließen").
- ② Stellen Sie den iPod in das DENON-Steuerungsdock für den iPod.
- ③ Schließen Sie den Fernseher an den VIDEO MONITOR-Ausgang dieses Geräts an.



2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON.

3 Drücken Sie DOCK, um "DOCK" als Eingangsquelle auszuwählen.

4 Halten Sie **SEARCH** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den "Browse-Modus" auszuwählen.

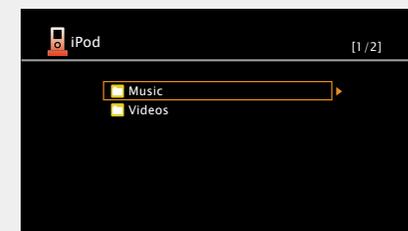
- Es gibt zwei Möglichkeiten, um die gespeicherten Inhalte eines iPod anzuzeigen.

Browse-Modus Anzeige von iPod Informationen auf dem TV-Bildschirm.

- Englische Buchstaben, Zahlen und bestimmte Symbole werden angezeigt. Nicht kompatible Zeichen werden als "." (Punkt) ersetzt.

Fernbedienmodus Anzeige von iPod Informationen im iPod-Display.

- Auf dem Display dieses Gerätes wird "Dock Remote" angezeigt.



- Im "Browse-Modus" wird die iPod-Anzeige wie rechts dargestellt.

HINWEIS

Wenn der Anschlussbildschirm nicht angezeigt wird, ist der iPod womöglich nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie ihn erneut an.



5 Wählen Sie mit Δ / ∇ die Option "Videos", und drücken Sie **ENTER** oder \triangleright .

6 Verwenden Sie Δ / ∇ , um den Suchbegriff oder den Ordner auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER** oder \triangleright .

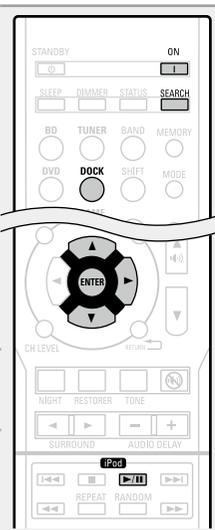
7 Verwenden Sie Δ / ∇ , um die Videodatei auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**, \triangleright oder **▶/II**. Die Wiedergabe beginnt.

8 Schalten Sie die Eingangseinstellung des Fernsehers auf "Video". Die Videodatei wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.

Bei Verwendung eines ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W

1 Wiedergabe vorbereiten.

- ① Das DENON-Steuerungsdock für den iPod an das Gerät anschließen (→ Seite 9 "Steuerungsdock für den iPod anschließen").
- ② Stellen Sie den iPod in das DENON-Steuerungsdock für den iPod.
- ③ Schließen Sie den Fernseher an den VIDEO MONITOR-Ausgang dieses Geräts an.
- ④ Schalten Sie die Eingangseinstellung des Fernsehers auf "Video".



2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON.

3 Drücken Sie DOCK, um "DOCK" als Eingangsquelle auszuwählen.

4 Halten Sie SEARCH mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um den "Browse-Modus" auszuwählen.

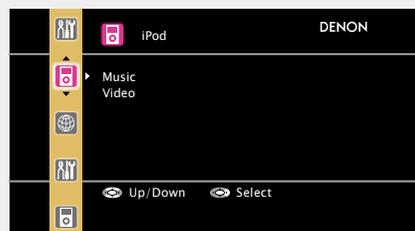
- Es gibt zwei Möglichkeiten, um die gespeicherten Inhalte eines iPod anzuzeigen.

Browse-Modus Anzeige von iPod Informationen auf dem TV-Bildschirm.

- Englische Buchstaben, Zahlen und bestimmte Symbole werden angezeigt. Nicht kompatible Zeichen werden als "." (Punkt) ersetzt.

Fernbedienmodus Anzeige von iPod Informationen im iPod-Display.

- Auf dem Display dieses Geräts wird "Dock Remote" angezeigt.



- Im "Browse-Modus" wird die iPod-Anzeige wie rechts dargestellt.

HINWEIS

Wenn der Anschlussbildschirm nicht angezeigt wird, ist der iPod womöglich nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie ihn erneut an.



5 Wählen Sie mit Δ / ∇ die Option "Video", und drücken Sie ENTER oder \triangleright .

6 Verwenden Sie Δ / ∇ , um den Suchbegriff oder den Ordner auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER oder \triangleright .

7 Verwenden Sie Δ / ∇ , um die Videodatei auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER, \triangleright oder \blacktriangleright /II. Die Wiedergabe beginnt.

Wiedergabe im Fernbedienmodus

Dieses Gerät kann auf einem TV-Bildschirm Fotos und Daten anzeigen, die auf einem iPod gespeichert sind. Diese Inhalte lassen sich als Diashow oder mittels Videofunktionalität wiedergeben.

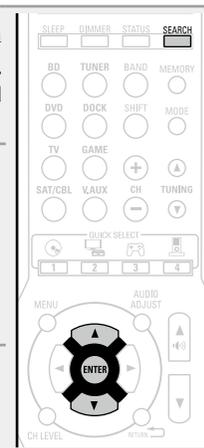
1 Halten Sie SEARCH gedrückt, um den Remote-Modus zu aktivieren.

Auf dem Display des Geräts wird "Dock Remote" angezeigt.

2 Wählen Sie mit Δ / ∇ "Fotos" oder "Videos" auf dem Display des iPod aus.

- Abhängig vom jeweiligen iPod Modell muss der iPod unter Umständen direkt bedient werden.

3 Drücken Sie ENTER, bis das gewünschte Bild angezeigt wird.

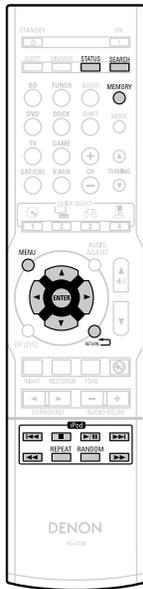


Die Einstellung "TV Ausgang" bei den "Diashow-Einstellungen" oder den "Video-Einstellungen" des iPods muss auf "Ein" gestellt werden, damit die Bilddaten oder Videos des iPods auf einem Monitor angezeigt werden können. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPods.

HINWEIS

Je nach Kombination aus ASD-11R, ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W und iPod erfolgt keine Videoausgabe.

□ iPod-Betrieb



Funktionstasten	Funktion
STATUS	Überprüfung des Titelnamens/ Interpretennamens/Albumnamens (im Browser-Modus)
SEARCH (Drücken und Freigabe)	Seiten-Suchmodus *1
SEARCH (Gedrückt halten)	Durchsuchen / Remote-Modus umschalten
MEMORY	Speicher sichern *2
MENU	Amp-Menü
△▽◀▶	Cursorsteuerung
ENTER (Drücken und Freigabe)	Eingabe / Pause
ENTER (Gedrückt halten)	Stopp
RETURN ↶	Zurück
⏮ ⏪ ⏩ ⏭	Automatischer Suchlauf (Cue)
■	Stopp
▶/⏸	Wiedergabe / Pause
⏮ ⏪ ⏩ ⏭ (Gedrückt halten)	Manueller Suchlauf (vorspulen/zurückspulen)
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe
RANDOM	Zufallswiedergabe

- **Wiederholte Wiedergabe** (☞ Seite 35 "Repeat")
- **Zufallswiedergabe** (☞ Seite 35 "Shuffle")

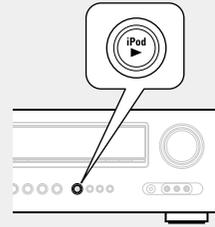
- *1 Drücken Sie bei der Anzeige des Menübildschirms auf **SEARCH**, dann auf ◀ (vorherige Seite) oder auf ▶ (nächste Seite).
Zum Abbrechen drücken Sie ▽.
- *2 Dies ist unter Verwendung eines ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W möglich.

iPod-Wiedergabefunktion

Wenn **iPod ▶** gedrückt wird, während ein Steuerungsdock für iPod angeschlossen ist, startet der iPod die Wiedergabe.

Drücken Sie iPod ▶.

- Die Eingangsquelle an diesem Gerät auf "DOCK" umschalten.
- Die iPod-Wiedergabe beginnt.
- Sie können die Wiedergabe eines Titels unterbrechen, indem Sie während der Wiedergabe des iPod auf **iPod ▶** drücken.



Senderabstimmung von Radiostationen

Wiedergabe von UKW-/MW-Sendungen

1 Drücken Sie **TUNER**, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie **BAND** und wählen Sie "FM" oder "AM" aus.

FM Für den UKW-Rundfunkempfang.

AM Für den MW-Rundfunkempfang.



3 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

1 Automatische Einstellung (Automatischer Suchlauf)

Drücken Sie auf **MODE**, um "AUTO" zu wählen. Drücken Sie anschließend auf **TUNING ▲** oder **TUNING ▼**, um den gewünschten Radiosender auszuwählen.

2 Manuelle Einstellung (Manueller Suchlauf)

Drücken Sie auf **MODE**, um die Anzeige "AUTO" im Display abzuschalten. Mit den Tasten **TUNING ▲** oder **TUNING ▼** können Sie anschließend den gewünschten Radiosender von Hand einstellen.



- Wenn der gewünschte Sender nicht über den automatischen Suchlauf eingestellt werden kann, stellen Sie ihn von Hand ein.
- Wenn Sie Sender von Hand einstellen, halten Sie **TUNING ▲** oder **TUNING ▼** gedrückt, um die Frequenz fortlaufend zu ändern.

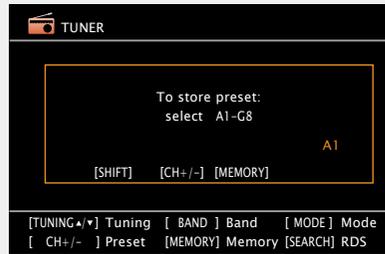
□ Voreinstellung von Radiosendern (Manuelle Speicherung)

Sie können Ihre Lieblingssender speichern, so dass sie einfach eingestellt werden können. Es können bis zu 56 Sender eingestellt werde.

- **Sender können "Auto Preset" automatisch voreingestellt werden (Seite 34).** Wenn nach dem manuellen Suchlauf ("Manuelle Speicherung") ein automatischer Suchlauf ("Auto Preset") durchgeführt wird, geht die "Manuelle Speicherung" verloren.

1 Stellen Sie den Radiosender ein, den Sie speichern möchten.

2 Drücken Sie **MEMORY**.



3 Drücken Sie auf **SHIFT**, um eine Speicherbank (A bis G) zur Voreinstellung des Senders (1 bis 8 pro Speicherbank) auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf **CH +** oder auf **CH -**, um die Voreinstellungsnummer einzugeben.

4 Drücken Sie **MEMORY** erneut, um die Einstellung zu speichern.

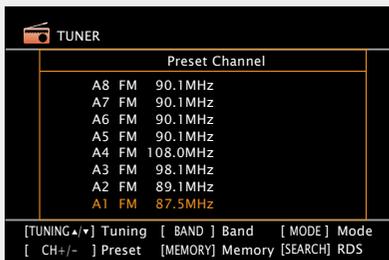
- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um andere Sender zu speichern.

Standardeinstellungen

Speicherbank (A – G) und Speicherplatz (1 – 8)	Standardeinstellungen
A1 – A8	87,5 / 89,1 / 98,1 / 108,0 / 90,1 / 90,1 / 90,1 / 90,1 MHz
B1 – B8	522 / 603 / 999 / 1404 / 1611 kHz, 90,1 / 90,1 / 90,1 MHz
C1 – C8	90,1 MHz
D1 – D8	90,1 MHz
E1 – E8	90,1 MHz
F1 – F8	90,1 MHz
G1 – G8	90,1 MHz

Wiedergabe von gespeicherten Sendern

1 Drücken Sie **SHIFT**, um den Speicherblock auszuwählen (A bis G).



2 Drücken Sie zur Auswahl des gewünschten gespeicherten Senders auf **CH +** oder auf **CH -**.



Sie können auch über das Hauptgerät steuern. Nehmen Sie die Einstellungen in diesem Fall wie folgt vor.

Drücken Sie auf **TUNER PRESET CH +** oder **TUNER PRESET CH -**, um den gespeicherten Radiosender auszuwählen.

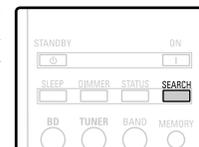
RDS (Radio-Data-System)

Beachten Sie, dass die RDS-Funktion nur bei Empfang eines RDS-kompatiblen Senders funktioniert.

RDS (nur bei UKW) ist ein Sendedienst, mit dem ein Sender zusätzliche Informationen zusammen mit dem normalen Radiosendesignal übertragen kann.

HINWEIS

Die im Folgenden beschriebene Bedienung unter Verwendung von **SEARCH** funktioniert nicht in Gebieten, in denen keine RDS-Sendungen empfangen werden.

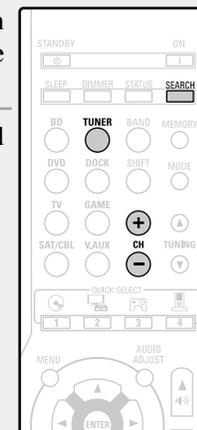
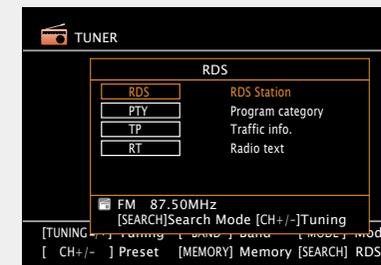


RDS-suche

Mit dieser Funktion können Sie automatisch UKW-Sender einstellen, die RDS anbieten.

1 Drücken Sie **TUNER**, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie **SEARCH** und wählen Sie "RDS" aus.



3 Drücken Sie **CH +** oder **CH -**.

Die Suche für RDS-Sender wird automatisch aufgenommen.

- Wenn bei dem oben aufgeführten Vorgang keine RDS-Sender gefunden werden, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Wenn ein Sender gefunden wird, wird dessen Name auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein RDS-Sender gefunden wurde, wird "NO RDS" angezeigt.

PTY (Programmtyp)

PTY bezeichnet die Art des RDS-Programms.

Die Programmarten werden folgendermaßen angezeigt:

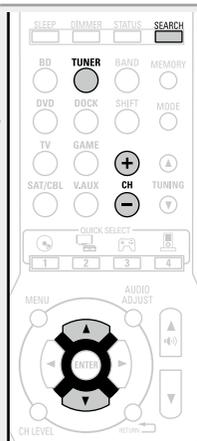
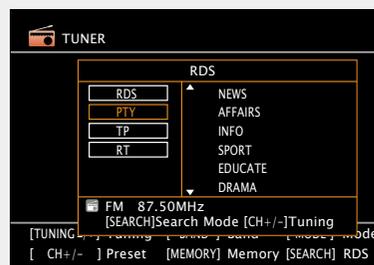
NEWS	Nachrichten	WEATHER	Wetter
AFFAIRS	Aktuelles	FINANCE	Finanzen
INFO	Informationen	CHILDREN	Kinderprogramm
SPORT	Sport	SOCIAL	Soziales
EDUCATE	Ausbildung	RELIGION	Religion
DRAMA	Drama	PHONE IN	Höreranrufe
CULTURE	Kultur	TRAVEL	Reisen
SCIENCE	Wissenschaft	LEISURE	Freizeit
VARIED	Verschiedenes	JAZZ	Jazz-Musik
POP M	Pop-Musik	COUNTRY	Country-Musik
ROCK M	Rock-Musik	NATION M	Volksmusik
EASY M	Easy-Listening-Musik	OLDIES	Oldies
LIGHT M	Leichte Klassik	FOLK M	Folk-Musik
CLASSICS	Ernste Klassik	DOCUMENT	Dokumentationen
OTHER M	Andere Musik		

PTY-suche

Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender mit einem bestimmten Programm (PTY) finden.

1 Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "PTY" aus.



3 Rufen Sie mit Δ / ∇ den gewünschten Programmtyp auf, der jeweils auf dem Display angezeigt wird.

4 Drücken Sie CH + oder CH -.

Die PTY-Suche beginnt automatisch.

- Wenn kein Sender mit dem entsprechenden Programmtyp gefunden wird, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Nach dem Anhalten der Suche wird der Name des Senders auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein Sender mit dem gewünschten Programmtyp gefunden wurde, wird "NO PROGRAMME" angezeigt.

TP (Verkehrsfunk)

TP kennzeichnet Programme mit Verkehrsinformationen.

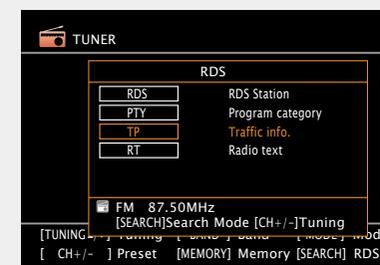
So können Sie einfach die neuesten Verkehrsinformationen abrufen, bevor Sie das Haus verlassen.

TP-suche

Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender finden, die Verkehrsfunk übertragen (TP-Sender).

1 Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "TP" aus.



3 Drücken Sie CH + oder CH -.
Die TP-Suche beginnt automatisch.

- Wenn bei dem oben aufgeführten Vorgang keine TP-Sender gefunden werden, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Nach dem Anhalten der Suche wird der Name des Senders auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein weiterer TP-Sender gefunden wurde, wird "NO PROGRAMME" angezeigt.

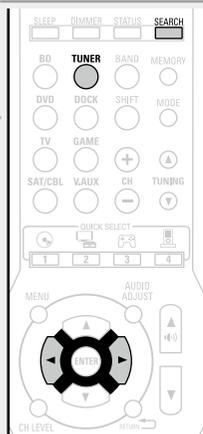
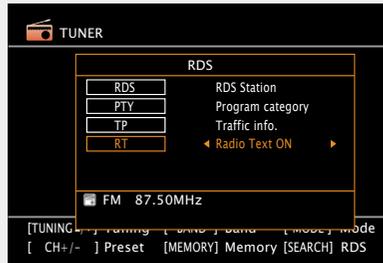
RT (Radiotext)

Mit RT können RDS-Sender Textnachrichten senden, die auf dem Display erscheinen.

Wenn Radiotext-Daten empfangen werden, wird "RT" auf dem Display angezeigt.

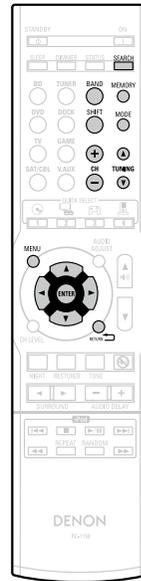
1 Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "RT" aus.



- Beim Empfang von RDS-Sendern werden die vom Sender übertragenen Textdaten angezeigt.
- Drücken Sie <|>, um das Display auszuschalten.
- Wenn keine Textdaten übertragen werden, wird "NO TEXT DATA" angezeigt.

Radio (UKW/MW)-Betrieb



Funktionstasten	Funktion
SEARCH	RDS-Suche
BAND	Umschalten zwischen UKW/MW
MEMORY	Registrierung im Speicher
SHIFT	Blockauswahl voreingestellter Sender
MODE	Suchmodus umschalten
CH +, -	Auswahl voreingestellter Sender
TUNING ▲▼	Bildwechsel (hoch/runter)
MENU	Amp-Menü
△▼◀▶	Cursorsteuerung
ENTER	Eingabe
RETURN ↶	Zurück

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)

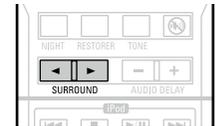
Dieses Gerät kann Audioeingangssignale im Mehrkanal-Surround-Modus oder Stereo-Modus wiedergeben. Stellen Sie den Audiomodus entsprechend dem Wiedergabeinhalt (Kino, Musik, usw.) oder Ihrem Geschmack ein.

Audiomodus

Audioeingangssignal	Wiedergabe	Audiomodus	
<p>2-Kanal →</p> <p>Mehrkanal →</p>	<p>Surround</p>	<p>Standardwiedergabe (Seite 22)</p>	<p>Für den 2-Kanal-Signaleingang:</p> <ul style="list-style-type: none"> Surround-Kanalsignale werden mit der Surround-Wiedergabe erzeugt und wiedergegeben. <p>Für den Mehrkanal-Signaleingang:</p> <ul style="list-style-type: none"> Das in der Quelle aufgenommene Surround-Signal wird als Surround-Wiedergabe wiedergegeben. (Der Klang wird entsprechend den unter Seite 5 "Lautspr.-Konfig." vorgenommenen Einstellungen für die Lautsprechergröße wiedergegeben.) Surround-Back-Kanalsignale, die nicht in der Quelle aufgezeichnet sind, können erstellt werden.
<p>2-Kanal →</p> <p>Mehrkanal →</p>	<p>Surround</p>	<p>Mehrkanal-Stereowiedergabe (Seite 23)</p>	<p>Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.</p>
<p>2-Kanal →</p> <p>Mehrkanal →</p>	<p>Surround</p>	<p>Virtuelle Wiedergabe (Seite 23)</p>	<p>Modus zum Genuss von Surround-Effekten, wenn nur Front-Lautsprecher oder Kopfhörer verwendet werden.</p>
<p>2-Kanal →</p> <p>Mehrkanal →</p>	<p>Stereo</p>	<p>Stereo-Wiedergabe (Seite 23)</p>	<ul style="list-style-type: none"> Eingehende Mehrkanal-Signale werden auf 2-Kanal-Audio heruntergemischt und wiedergegeben. Es werden auch Subwoofer-Signale ausgegeben.
<p>2-Kanal →</p> <p>Mehrkanal →</p>	<p>Stereo</p> <p>Surround</p>	<p>Direkte Wiedergabe (Seite 23)</p>	<p>Der Klang des Quellmediums wird wie vorhanden wiedergegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> Es werden keine Surround-Back-Signale erstellt. In diesem Modus können folgende Elemente nicht eingestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> Tone (Seite 40) RESTORER (Seite 41)



- Je nach Audioformat oder Kanalanzahl des Eingangssignals sind einige Audiomodi nicht verfügbar. Einzelheiten finden Sie unter "Arten von Eingangssignalen und die entsprechenden Surround-Modi" (Seite 53).
- Um Ihren bevorzugten Klangmodus zu genießen, stellen Sie den Klangfeldeffekt über das Menü "Audio Adjust" (Seite 38) ein.
- Für die Bedienung können die Tasten auf der Fernbedienung verwendet werden. Durch Drücken von **SURROUND** ◀ bzw. **SURROUND** ▶ können Sie die Modi wie unten angezeigt umschalten.



* Die Anzeige variiert je nach Audioformat oder Kanalanzahl der Eingangssignale.

Standardwiedergabe

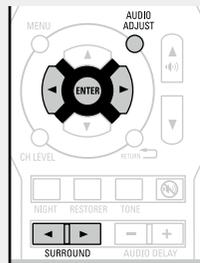
Surround-Wiedergabe von Zwei-Kanal-Quellen

1 Quelle abspielen (☞ Seite 12 – 17).

2 Drücken Sie **SURROUND ◀** oder **SURROUND ▶** um den Surround-Decoder für die Wiedergabe von Mehrkanalton auszuwählen.

Wählen Sie den Surround-Modus aus, während das Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

- Welcher Decoder für die Auswahl zur Verfügung steht, hängt von den Einstellungen unter ☞ Seite 5 "Speaker Config." ab.



DOLBY PLIIx * Dieser Modus dient der 7.1-Kanal Surround-Wiedergabe mit den Surround-Back-Lautsprechern.

- Es wird "PLIIx Cinema", "PLIIx Music" oder "PLIIx Game" angezeigt.

DOLBY PLII

Dieser Modus ist für die Surround-Wiedergabe im 5.1-Kanalverfahren vorgesehen. Wählen Sie diesen Modus, wenn kein hinterer Surround-Lautsprecher verwendet werden soll.

- Es wird "PLII Cinema", "PLII Music", "PLII Game" oder "Pro Logic" angezeigt.

DTS NEO:6

Dieser Modus dient der 7.1-Kanal oder 5.1-Kanal Surround-Wiedergabe mit den Surround-Back-Lautsprechern.

- "DTS NEO:6 Cinema" oder "DTS NEO:6 Music" wird angezeigt.

- * Steht zur Verfügung, wenn "Speaker Config." – "Surround Back" (☞ Seite 5 "Speaker Config.") nicht auf "None" gestellt ist.

3 Drücken Sie **AUDIO ADJUST** und anschließend **ENTER**.



4 Wählen Sie mit ◀ ▶ den Modus je nach abzuspielendem Inhalt aus und drücken Sie dann **ENTER**.

Cinema

Dieser Modus ist für Filme geeignet.

Music

Dieser Modus ist für Musik geeignet. Es wird mehr Klang auf die Front-Lautsprecher gesendet als im Modus "Cinema".

Game

Dieser Modus ist für Spiele geeignet.

Pro Logic

* Dieser Modus ist geeignet für die Wiedergabe von 2-Kanal-Quellen, die in Dolby Pro Logic aufgenommen wurden.

- * Steht zur Verfügung, wenn "Speaker Config." – "Surround Back" (☞ Seite 5 "Speaker Config.") nicht auf "None" gestellt ist.

5 Drücken Sie **AUDIO ADJUST**.
Das Menü verschwindet.

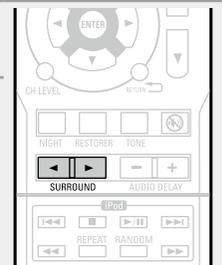
Surround-Wiedergabe von Multikanalquellen (Dolby Digital, DTS, usw.)

1 Quelle abspielen (☞ Seite 12 – 17).

2 Drücken Sie **SURROUND ◀** oder **SURROUND ▶**, um den Surround-Decoder für die Wiedergabe von Mehrkanalton auszuwählen.

Wählen Sie den Surround-Modus aus, während das Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

- Welcher Decoder für die Auswahl zur Verfügung steht, hängt vom Eingangssignal und den Einstellungen unter ☞ Seite 5 "Speaker Config." ab.



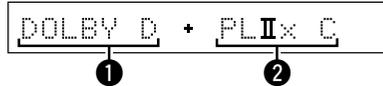
Zeigt den aktuell gespielten Surround-Modus an

Eingangssignal	Surround-Modus
DOLBY DIGITAL	DOLBY DIGITAL
DOLBY DIGITAL (außer 2-Kanal) /	DOLBY DIGITAL EX
DOLBY DIGITAL EX	DOLBY DIGITAL + PLIIx CINEMA
	DOLBY DIGITAL + PLIIx MUSIC
DOLBY DIGITAL Plus	DOLBY DIGITAL Plus
DOLBY TrueHD	DOLBY TrueHD
DTS (5.1-Kanal) /	DTS SURROUND
DTS-ES Discrete 6.1 /	DTS + PLIIx CINEMA
DTS-ES Matrix 6.1 /	DTS + PLIIx MUSIC
DTS 96/24	DTS + NEO:6
	DTS ES MTRX6.1*1
	DTS ES DSCRT6.1*2
	DTS 96/24*3
DTS-HD	DTS-HD HI RES
	DTS-HD MSTR
	DTS Express
	MULTI CH IN
PCM (Mehrkanal)	MULTI IN + PLIIx CINEMA
	MULTI IN + PLIIx MUSIC
	MULTI CH IN 7.1

- *1 Wird angezeigt, wenn das Eingangssignal "DTS-ES Matrix 6.1" ist und die Einstellung "AFDM" (☞ Seite 39) dieses Geräts "ON" ist.

- *2 Wird beim Eingangssignal "DTS-ES Discrete 6.1" angezeigt.

- *3 Wird beim Eingangssignal "DTS 96/24" angezeigt.

[Anzeigen auf dem Bildschirm]

- 1 Zeigt einen Decoder an, der verwendet werden soll.
 - Ein DOLBY DIGITAL-Decoder wird als "DOLBY D" angezeigt.
 - Ein DOLBY DIGITAL Plus-Decoder wird als "DOLBY DIGITAL +" angezeigt.
- 2 Zeigt einen Decoder, der Klang erzeugt, der von den Surround-Back-Lautsprechern ausgegeben wird.



Zu einem Eingangssignal, das in jedem Surround-Modus wiedergegeben werden kann, siehe "Surround-Modi und Surround-Parameter" ([Seite 51](#)).

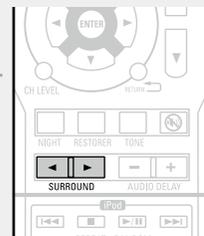
Mehrkanal-Stereowiedergabe

Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.

- 1 Quelle abspielen ([Seite 12 - 17](#)).

- 2 Drücken Sie **SURROUND** ◀ oder **SURROUND** ▶ und wählen Sie "MULTI CH STEREO" aus.

Die Mehrkanal-Stereowiedergabe beginnt.

**HINWEIS**

Bei den Eingangssignalen Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD oder DTS Express steht der Mehrkanal-Stereomodus nicht zur Verfügung.

Stereo-Wiedergabe

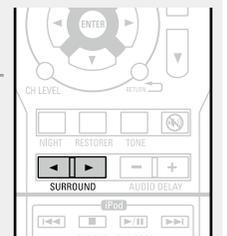
Dieser Modus ist für die Stereo-Wiedergabe vorgesehen. Der Klang kann angepasst werden.

- Töne werden vom linken und vom rechten Front-Lautsprecher und vom Subwoofer ausgegeben.
- Eingehende Mehrkanal-Signale werden auf 2-Kanal-Audio heruntergemischt und wiedergegeben.

- 1 Quelle abspielen ([Seite 12 - 17](#)).

- 2 Drücken Sie **SURROUND** ◀ oder **SURROUND** ▶ und wählen Sie "STEREO" aus.

Die Stereo-Wiedergabe startet.

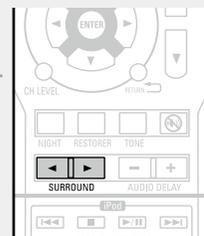
**Virtuelle Wiedergabe**

Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.

- 1 Quelle abspielen ([Seite 12 - 17](#)).

- 2 Drücken Sie **SURROUND** ◀ oder **SURROUND** ▶ und wählen Sie "VIRTUAL" aus.

Virtual playback begins.

**HINWEIS**

Bei den Eingangssignalen Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD oder DTS Express steht der virtuelle Modus nicht zur Verfügung.

Direkte Wiedergabe

Der Klang des Quellmediums wird wie vorhanden wiedergegeben.

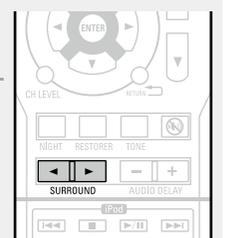
- Es werden keine Surround-Back-Signale erstellt.
- In diesem Modus können folgende Elemente nicht eingestellt werden.

- Tone ([Seite 40](#))
- RESTORER ([Seite 41](#))

- 1 Quelle abspielen ([Seite 12 - 17](#)).

- 2 Drücken Sie **SURROUND** ◀ oder **SURROUND** ▶ und wählen Sie "DIRECT" aus.

Die Direkte Wiedergabe startet.



Anleitung für Fortgeschrittene

Mit den unten erläuterten Funktionen und Bedienschritten können Sie das volle Leistungspotenzial dieses Geräts ausschöpfen.

- Lautsprecherinstallation/-anschluss (Erweiterte Verbindung)  [Seite 25](#)
- Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung)  [Seite 28](#)
- Detaillierte Einstellungen vornehmen  [Seite 30](#)
- Sonstige Einstellungen  [Seite 43](#)

Lautsprecherinstallation/-Anschluss (Erweiterte Verbindung)

In diesem Abschnitt werden die Installation, der Anschluss und die Einrichtungsmethoden für andere Lautsprecher als 5.1-Kanal-Lautsprecher beschrieben. Anweisungen zur Installation, zum Anschluss und zur Einrichtung von 5.1-Kanal-Lautsprechern werden auf [Seite 2 "Anschließen der Lautsprecher"](#) beschrieben.

Lautsprechereinstellungen Schritt für Schritt

Installation

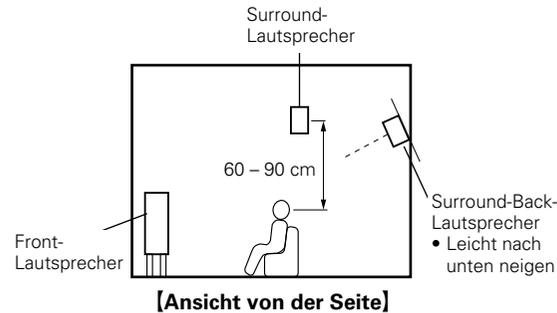


Anschluss ([Seite 26](#))

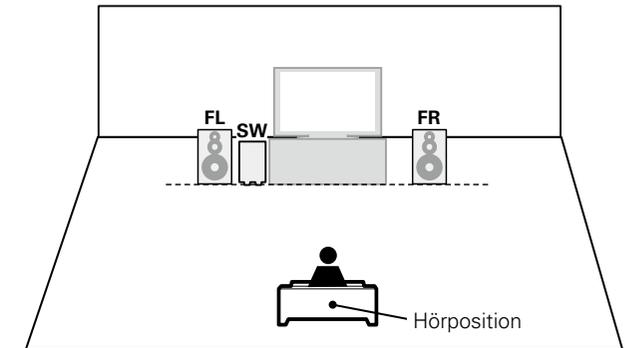
Installation



Die Surround-Back-Lautsprecher müssen 60 bis 90 cm über Ohrhöhe positioniert werden.



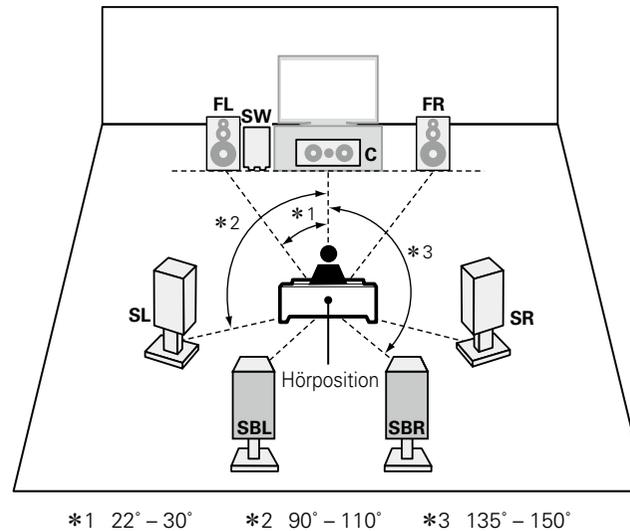
2.1-Kanal-Anordnung



[Abkürzungen für die Lautsprecher]

FL	Front-Lautsprecher (L)	SL	Surround-Lautsprecher (L)
FR	Front-Lautsprecher (R)	SR	Surround-Lautsprecher (R)
C	Center-Lautsprecher	SBL	Surround-Back-Lautsprecher (L)
SW	Subwoofer	SBR	Surround-Back-Lautsprecher (R)

7.1-Kanal-Anordnung (Surround-Back-Lautsprecher)



Anschluss

- Hinweise zum Anschluss von 7.1-Kanal-Lautsprechern finden Sie auf [Seite 2 "Anschließen der Lautsprecher"](#).
- Hinweise zum Anschluss eines TV-Geräts finden Sie auf [Seite 4 "Schließen Sie dieses Gerät mithilfe eines HDMI-Kabels \(separat erhältlich\) an den Fernseher an"](#).

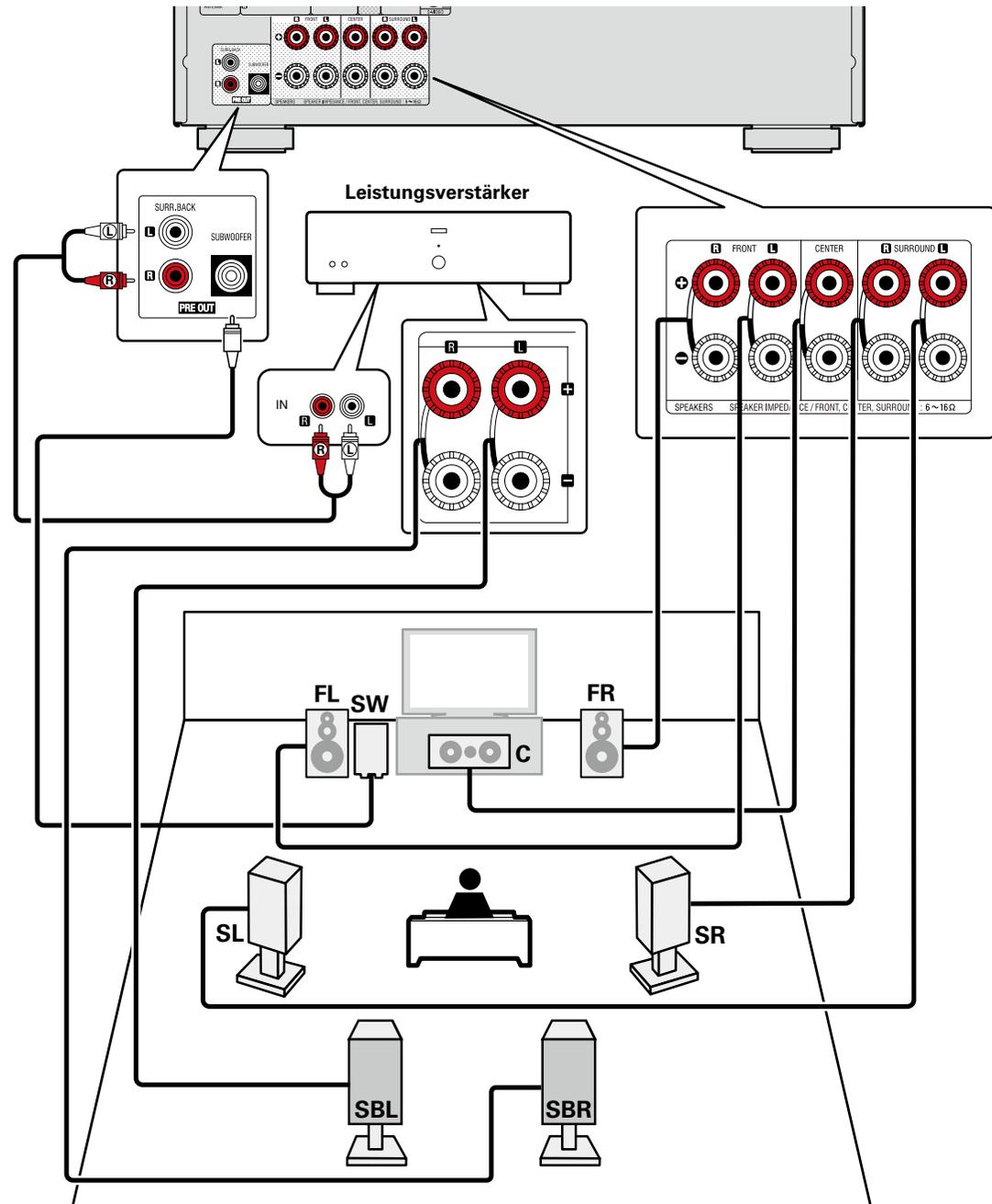
7.1-Kanal-Anschluss (Fronthochtöner)

- Die Abbildung rechts zeigt ein Anschlussbeispiel für eine 7.1-Kanal-Wiedergabe unter Verwendung der Surround-Back-Lautsprecher.
- Für diesen Anschluss ist ein Leistungsverstärker (separat erhältlich) erforderlich.

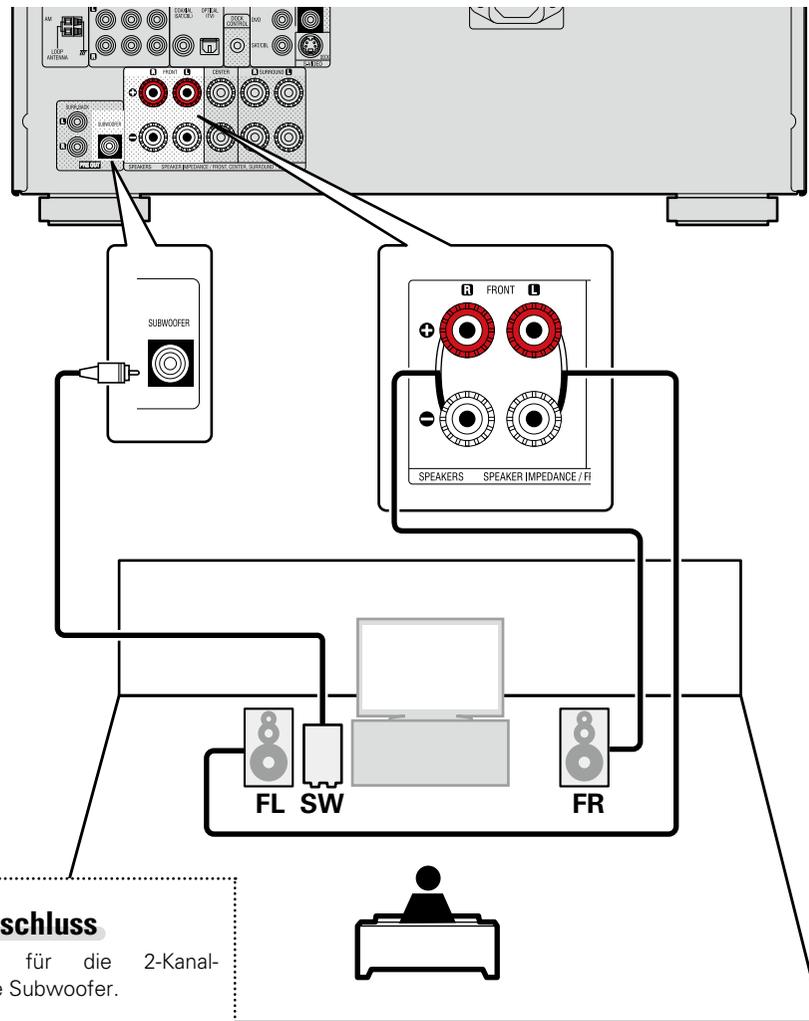
HINWEIS

- Informationen zum Anschluss der Lautsprecherkabel finden Sie auf [Seite 3 "Vorbereitung"](#).
- Schließen Sie die Lautsprecherkabel so an, dass sie an den Anschlussbuchsen nicht überstehen. Die Schutzschaltung kann u. U. aktiviert werden, wenn die Adern die Schalttafel berühren oder wenn die Plus- und Minuspole einander berühren ([Seite 57 "Überlastschutz"](#)).
- Berühren Sie die Anschlussbuchsen der Lautsprecher nicht, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Verwenden Sie die Lautsprecher mit der unten dargestellten Lautsprecher-Impedanz.

Lautsprecheranschlüsse	Lautsprecher-Impedanz
FRONT	6 – 16 Ω
CENTER	
SURROUND	



2.1-Kanal /2-Kanal -Anschluss



2-Kanal-Anschluss

Trennen Sie für die 2-Kanal-Wiedergabe die Subwoofer.

HINWEIS

- Informationen zum Anschluss der Lautsprecherkabel finden Sie auf [Seite 3 "Vorbereitung"](#).
- Informationen zur Lautsprecher-Impedanz finden Sie auf [Seite 26](#).

Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung)

Wiedergabe (Grundfunktionen) (Seite 11)

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus) (Seite 21)

- Regeln der Lautsprecherlautstärke (Seite 28)
- Funktion Sleep Timer (Seite 29)
- Schnellwahl-Funktion (Seite 29)
- Verschiedene Speicherfunktionen (Seite 29)

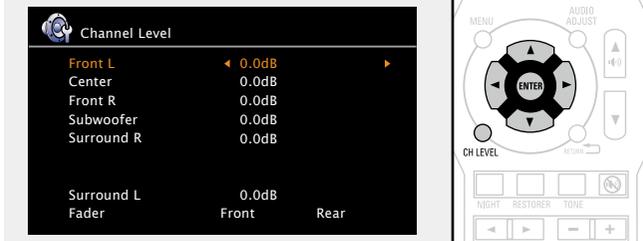
Praktische Funktionen

Regeln der Lautsprecherlautstärke

Sie können den Kanalpegel entweder anhand der Wiedergabequelle oder nach eigenen Vorstellungen wie unten beschrieben einstellen.

Regeln der Lautstärke der verschiedenen Lautsprecher

1 Drücken Sie CH LEVEL.



2 Wählen Sie mit Δ / ∇ den Lautsprecher aus.

Der Lautsprecher, für den die Einstellung vorgenommen werden kann, schaltet jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, um.

3 Stellen Sie die Lautstärke mit \triangleleft / \triangleright ein.

- Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, drücken Sie \triangleleft , wenn er auf "-12 dB" steht. Die Einstellung wird dann auf "OFF" gestellt.

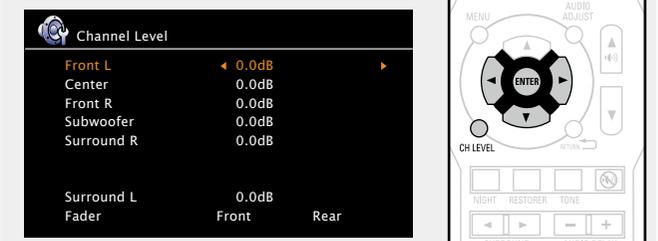


- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Wenn eine Kopfhörerbuchse eingesteckt wird, können die Kopfhörer-Kanalpegel angepasst werden.

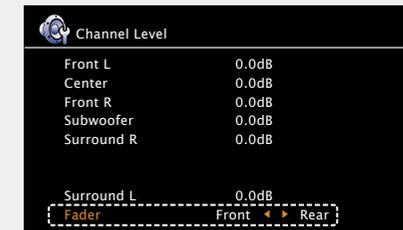
Regeln der Lautstärke von Lautsprechergruppen (Fader-Funktion)

Über diese Funktion können Sie mit einem Mal die Lautstärke der Vorderseite (Front-Lautsprecher/Center-Lautsprecher) oder Rückseite (Surround-Lautsprecher/Surround-Back-Lautsprecher) einstellen (ausblenden).

1 Drücken Sie CH LEVEL.



2 Verwenden Sie ∇ , um "Fader" auszuwählen und wählen Sie dann das einzustellende Element über \triangleleft / \triangleright .



3 Stellen Sie mit \triangleleft / \triangleright die Lautstärke der Lautsprecher ein.

(\triangleleft : Front, \triangleright : Rückseite)



- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Der Subwoofer ist von der Fader-Funktion nicht betroffen.
- Der Fader kann so lange eingestellt werden, bis die Lautstärke des leisesten Lautspechters -12 dB beträgt.

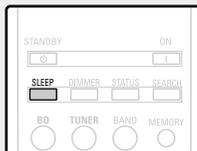
Funktion Sleep Timer

Sobald das eingestellte Intervall verstrichen ist, schaltet das Gerät automatisch auf Standby um.

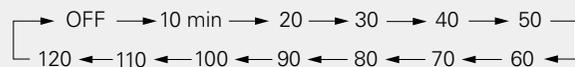
Dies ist besonders angenehm, wenn man eine Quelle zum Einschlafen abspielt.

Drücken Sie SLEEP und lassen Sie sich die Zeit anzeigen, die Sie einstellen möchten.

Die "SLEEP" Anzeige auf dem Display leuchtet.



- Jedes Mal wenn **SLEEP** gedrückt wird, verändert sich die Zeit, wie weiter unten gezeigt.



Deaktivierung des Einschlaf timers

Drücken Sie **SLEEP** zur Einstellung von "OFF". Die Anzeige "SLEEP" auf dem Display erlischt.



- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Der Schlafzeitschalter wird gelöscht, wenn der Betrieb dieses Gerätes auf Standby gestellt oder ausgeschaltet wird.

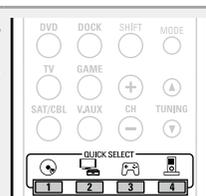
Schnellwahl-Funktion

Alle Einstellungen unter Schritt 1 können zusammen gespeichert werden. Durch Speichern häufig verwendeter Einstellungen haben Sie einen schnellen Zugriff und können eine Wiedergabeumgebung genießen, die stets die selbe ist.

☐ Einstellungen speichern

1 Fügen Sie die Elemente weiter unten zu den Einstellungen hinzu, die Sie speichern möchten.

- ① Eingangsquelle (☞ Seite 11)
- ② Lautstärke (☞ Seite 11)
- ③ Surround-Modus (☞ Seite 21)
- ④ Video Select (☞ Seite 34)



2 Halten Sie die gewünschte QUICK SELECT solange gedrückt, bis das Display "Memory" anzeigt.

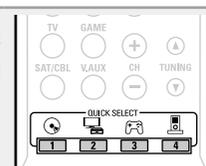
Die aktuellen Einstellungen werden gespeichert.

[Schnellwahl-Standardereinstellungen]

	Eingangsquelle	Lautstärke
QUICK SELECT 1	BD	-40 dB
QUICK SELECT 2	SAT/CBL	-40 dB
QUICK SELECT 3	GAME	-40 dB
QUICK SELECT 4	DOCK	-40 dB

☐ Einstellungen aufrufen

Drücken Sie auf QUICK SELECT bei den Einstellungen, die Sie speichern möchten.



Diese Funktion ist auch durch Drücken von **QUICK SELECT** auf dem Gerät möglich.

Verschiedene Speicherfunktionen

☐ Persönliche Speicher-Plus-Funktion

Über diese Funktion werden die für die einzelnen Eingangsquellen zuletzt gewählten Einstellungen (Eingangsmodus, Surround-Modus, HDMI-Ausgangsmodus, Audio Delay usw.) verwendet.



Die Surround-Parameter, Klangeinstellungen und Lautstärken der verschiedenen Lautsprecher werden für die jeweiligen Surround-Modi gespeichert.

☐ Speicher der letzten Funktion

Mit dieser Funktion werden die Einstellungen gespeichert, die verwendet wurden, bevor das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet wurde.

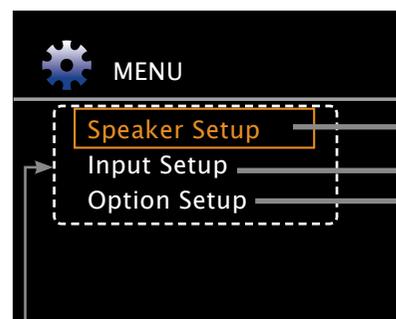
Wenn das Gerät wieder eingeschaltet wird, werden diese Einstellungen wiederhergestellt.

Detaillierte Einstellungen vornehmen

Menüplan

Um die Menübedienung nutzen zu können, schließen Sie einen Fernseher an dieses Gerät an und rufen Sie das Menü auf dem Bildschirm auf. Hinweise zur Menübedienung finden Sie auf der nächsten Seite.

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
Speaker Setup	Speaker Config.	Hier können Sie die Lautsprecherkonfiguration und die Größe auswählen (Basswiedergabefähigkeit).	5
	Bass Setting	Einstellungen für die Wiedergabe per Subwoofer sowie im LFE Tonbereich.	6
	Distance	Hier können Sie die Entfernung zwischen Hörposition und Lautsprechern einstellen.	6
	Channel Level	Stellt für jeden Lautsprecher die gleiche Lautstärke des Testtons ein.	7
	Crossover Freq.	Stellen Sie die maximale Frequenz der Bass-Signalausgabe von jedem Kanal zum Subwoofer ein. Passen Sie die Einstellung der Bass-Resonanz Ihrer verwendeten Lautsprecher an.	8
Input Setup 	Input Assign	Ändert die Vorgaben für die Eingabeverbindung.	33
	Auto Preset	Hier starten Sie die automatische Senderspeicherung.	34
	Preset Skip	Legt die gespeicherten Sender fest, die beim Einstellen der Sender nicht angezeigt werden sollen.	34
	Video Select	Das Video einer anderen Eingangsquelle wird zusammen mit der Audiowiedergabe wiedergegeben.	34
	Input Mode	Stellt den Audio-Eingabemodus und den Decode-Modus ein.	34
	Source Level	Regeln Sie das Wiedergabeniveau für die Audioeingabe.	35
	Playback Mode	Nehmen Sie Einstellungen für die iPod-Wiedergabe vor.	35
	Volume Control	Stellt die Lautstärke ein.	36
Option Setup	Other Setup	Hier können Sie verschiedene andere Einstellungen vornehmen.	37
Audio Adjust		Hier können Sie die Surround-Parameter einstellen.	38
Tone		Hier können Sie den Klang regeln.	40
NIGHT MODE		Optimierte Einstellung für den Musikgenuss am späten Abend. Dynamik-Kompression ein- und ausschalten.	40
RESTORER		Erweitert die tieferen und höheren Bereiche des komprimierten Audioformats, um eine vollere Audiowiedergabe zu ermöglichen.	41
Audio Delay		Kompensieren Sie das inkorrekte Timing von Video und Audio.	41

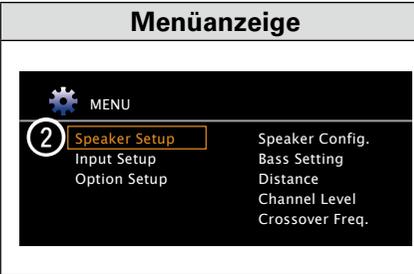
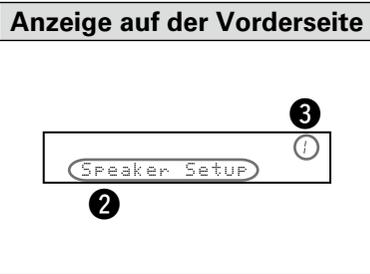
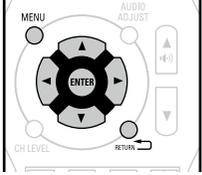
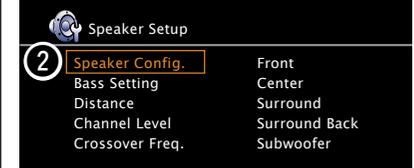
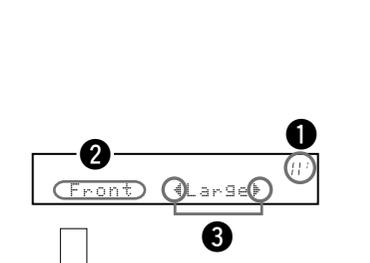
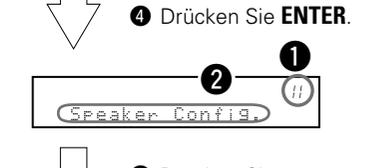
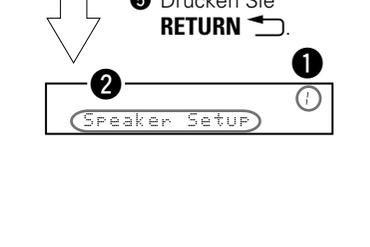
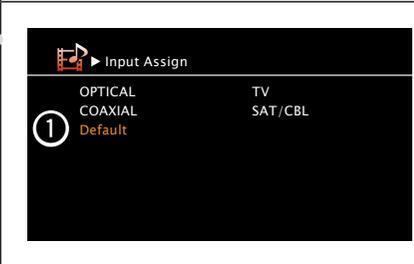
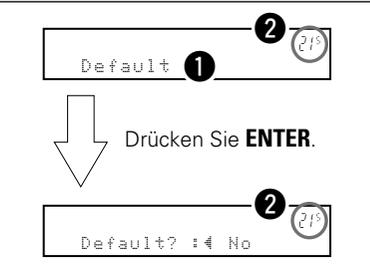
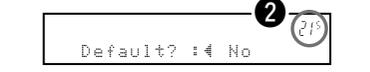


Elemente, die nur einmal eingestellt werden müssen

Stellen Sie diese z. B. nach dem Kauf ein. Sobald diese Elemente eingestellt sind, brauchen sie nicht mehr geändert werden, bis das Lautsprecher-Layout oder die angeschlossenen Lautsprecher geändert werden.

Beispiele für Menüanzeige und Front-Display

Weiter unten werden typische Beispiele für Anzeigen auf dem TV-Bildschirm und auf dem Display für die Einstellungen beschrieben.

	Menüanzeige	Anzeige auf der Vorderseite	Beschreibung
Anzeige Top-Menü			<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie auf MENU, um den Menübildschirm anzuzeigen. 2 TV-Bildschirm: Zeigt die ausgewählte Zeile an. Display: Zeigt das ausgewählte Element an. <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um zu dem gewünschten Element zu gelangen. 3 Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. 
Wird angezeigt, wenn die Einstellungen geändert werden	 <p>4 Drücken Sie ENTER.</p>  <p>5 Drücken Sie RETURN ↵.</p> 	 <p>4 Drücken Sie ENTER.</p>  <p>5 Drücken Sie RETURN ↵.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. 2 TV-Bildschirm: Zeigt die ausgewählte Zeile an. Display: Zeigt das ausgewählte Element an. <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um zu dem gewünschten Element zu gelangen. 3 ◀ ▶ wird an den Seiten der Elemente angezeigt, deren Einstellungen geändert werden können. Verwenden Sie ◀ ▶, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen. 4 Drücken Sie ENTER, um den Modus einzustellen, in dem die Einstellung gemacht werden kann. 5 Drücken Sie RETURN ↵, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
Wird bei der Neueinstellung angezeigt		 <p>Drücken Sie ENTER.</p> 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Drücken Sie ∇ wählen Sie "Default", und drücken Sie anschließend ENTER. 2 Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. 3 Drücken Sie ◀ wählen Sie "Yes", und drücken Sie anschließend ENTER.



Eingangs-Setup (Input Setup)

Einstellungen, die die Wiedergabe verschiedener Eingangsquellen betreffen.

- Zur Nutzung des Geräts brauchen Sie die Einstellungen nicht zu ändern. Sie können die Einstellungen bei Bedarf vornehmen.

Menübedienung

1 Drücken Sie **MENU**.

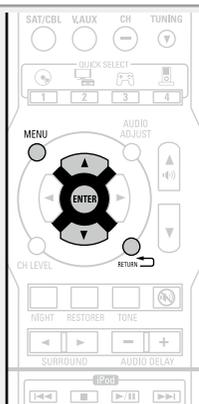
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie mit Δ / ∇ "Input Setup" aus und drücken Sie dann **ENTER**.

3 Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den Δ / ∇ aus.

4 Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung aufzurufen.

- Mit **RETURN**  kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **MENU**. Das Menü verschwindet.



Wichtige Information

Anmerkungen zur Anzeige von Eingangsquellen

Die konfigurierbaren Eingangsquellen werden in diesem Abschnitt folgendermaßen dargestellt.



Elemente, die mit dem Verfahren "Input Setup" eingestellt werden

Input Assign ([Seite 33](#))

Auto Preset ([Seite 34](#))

Preset Skip ([Seite 34](#))

Video Select ([Seite 34](#))

Input Mode ([Seite 34](#))

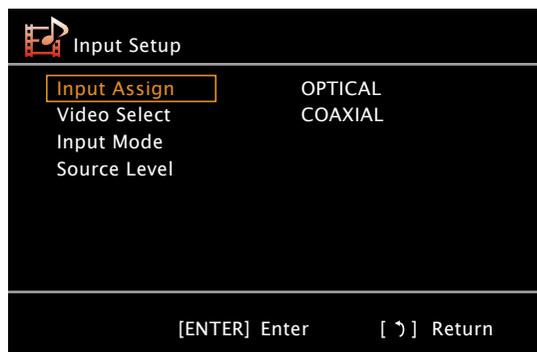
Source Level ([Seite 35](#))

Playback Mode ([Seite 35](#))

Input Assign

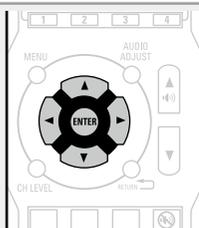
Beispiele von Bildschirmanzeigen des Menüs "Input Assign"

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn das Menü "Input Setup" – "Input Assign" ausgewählt wurde. Im Menü "Input Assign" können Sie die digitalen Eingänge ändern, die in den Standardeinstellungen den Eingangsquellen zugeordnet sind.



Eingangszuordnungs-Menübetrieb

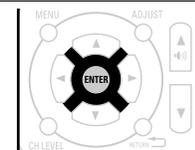
- 1 Wählen Sie "Input Assign" über \triangle ∇ und drücken Sie anschließend ENTER.
- 2 Wählen Sie mit \triangle ∇ \leftarrow \rightarrow den Eingabeanschluss aus, der zugewiesen werden soll.
- 3 Drücken Sie ENTER, um die Einstellung aufzurufen.



HINWEIS

Wenn die gesamte Zuweisung für "OPTICAL" und "COAXIAL" der TV-Quelle auf "OFF" gesetzt ist, kann die TV-Quelle nicht über die Auswahl der Eingabequelle festgelegt werden.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben																											
OPTICAL Stellen Sie hier die Änderung der optischen Eingabeanschlüsse ein, die den Eingabequellen zugeordnet sind. <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <td>BD</td> <td>DVD</td> <td>TV</td> </tr> <tr> <td>SAT/CBL</td> <td>GAME</td> <td></td> </tr> <tr> <td>V.AUX</td> <td>DOCK</td> <td></td> </tr> </table>	BD	DVD	TV	SAT/CBL	GAME		V.AUX	DOCK		BD / DVD / TV / SAT/CBL / GAME / V.AUX / DOCK OFF: Der gewählten Eingangsquelle wird kein optischer Eingang zugeordnet. <ul style="list-style-type: none"> Beim Kauf sind die Einstellungen der unterschiedlichen Eingabequellen wie unten angegeben. <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <th>Eingangsquelle</th> <th>BD</th> <th>DVD</th> <th>TV</th> <th>SAT/CBL</th> </tr> <tr> <td>Standard-Einstellung</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> <td>OPTICAL</td> <td>OFF</td> </tr> </table> <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <th>Eingangsquelle</th> <th>GAME</th> <th>V.AUX</th> <th>DOCK</th> </tr> <tr> <td>Standard-Einstellung</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> </tr> </table>	Eingangsquelle	BD	DVD	TV	SAT/CBL	Standard-Einstellung	OFF	OFF	OPTICAL	OFF	Eingangsquelle	GAME	V.AUX	DOCK	Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF
BD	DVD	TV																										
SAT/CBL	GAME																											
V.AUX	DOCK																											
Eingangsquelle	BD	DVD	TV	SAT/CBL																								
Standard-Einstellung	OFF	OFF	OPTICAL	OFF																								
Eingangsquelle	GAME	V.AUX	DOCK																									
Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF																									
COAXIAL Stellen Sie hier die Änderung der koaxialen Eingabeanschlüsse ein, die den Eingabequellen zugeordnet sind. <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <td>BD</td> <td>DVD</td> <td>TV</td> </tr> <tr> <td>SAT/CBL</td> <td>GAME</td> <td></td> </tr> <tr> <td>V.AUX</td> <td>DOCK</td> <td></td> </tr> </table>	BD	DVD	TV	SAT/CBL	GAME		V.AUX	DOCK		BD / DVD / TV / SAT/CBL / GAME / V.AUX / DOCK OFF: Der gewählten Eingangsquelle wird kein Koaxial-Eingang zugeordnet. <ul style="list-style-type: none"> Beim Kauf sind die Einstellungen der unterschiedlichen Eingabequellen wie unten angegeben. <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <th>Eingangsquelle</th> <th>BD</th> <th>DVD</th> <th>TV</th> <th>SAT/CBL</th> </tr> <tr> <td>Standard-Einstellung</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> <td>COAXIAL</td> </tr> </table> <table border="1" style="margin-top: 10px;"> <tr> <th>Eingangsquelle</th> <th>GAME</th> <th>V.AUX</th> <th>DOCK</th> </tr> <tr> <td>Standard-Einstellung</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> <td>OFF</td> </tr> </table>	Eingangsquelle	BD	DVD	TV	SAT/CBL	Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF	COAXIAL	Eingangsquelle	GAME	V.AUX	DOCK	Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF
BD	DVD	TV																										
SAT/CBL	GAME																											
V.AUX	DOCK																											
Eingangsquelle	BD	DVD	TV	SAT/CBL																								
Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF	COAXIAL																								
Eingangsquelle	GAME	V.AUX	DOCK																									
Standard-Einstellung	OFF	OFF	OFF																									
Default Die Einstellungen "Input Assign" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.	Yes : Auf Standardeinstellung zurücksetzen. No : Nicht auf Standardeinstellung zurücksetzen. <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie "Default" auswählen und dann ENTER drücken, wird die Meldung "Return settings to the default?"-angezeigt. Wählen Sie entweder "Yes" oder "No", und drücken Sie ENTER. 																											



Auto Preset

Die automatische Sendervoreinstellung dient zum Einprogrammieren von Radiosendern.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Start Automatische Senderspeicherung starten. TUNER	 Wenn ein UKW-Sender nicht automatisch voreingestellt werden kann, stellen Sie den gewünschten Sender von Hand ein und speichern Sie ihn.

Preset Skip

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie den voreingestellten Speicherblock (von A bis G) fest, der nicht angezeigt werden soll.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Block A – Block G Wählen Sie unter den voreingestellten Blöcken (von A bis G) einen Block aus, der übersprungen werden soll. TUNER	ON : Den ausgewählten voreingestellten Speicherblock anzeigen. SKIP : Den ausgewählten voreingestellten Speicherblock nicht anzeigen.

Video Select

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Video Select Das Video einer anderen Eingangsquelle wird zusammen mit der Audiowiedergabe wiedergegeben.	Source : Spielen Sie das Bild und den Sound der Eingangsquelle ab. DVD / SAT/CBL / V.AUX / DOCK : Wählen Sie die Video-Eingangsquelle aus. Dies kann für individuelle Eingabequellen eingestellt werden. <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px; display: inline-block; border-radius: 10px;">HINWEIS</div> Es können keine HDMI-Eingangssignale ausgewählt werden.

Input Mode

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Die zur Auswahl stehenden Eingangsmodi hängen von der jeweils gewählten Eingangsquelle ab.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Input Mode Stellen Sie die Audio-Eingabemodi für die unterschiedlichen Eingabequellen ein. Es ist in der Regel empfehlenswert, den Audio-Eingangsmodus auf "Auto" einzustellen.	Auto : Eingang automatisch erkennen und wiedergeben. HDMI : Nur Signale vom HDMI-Eingang wiedergeben. Digital : Nur Signale vom Digital-Eingang wiedergeben. (OPTICAL/COAXIAL). Analog : Nur Signale vom analogen Eingang wiedergeben.  <ul style="list-style-type: none"> Bei der Eingabequelle "BD", "GAME", "DOCK", "DVD" oder "V.AUX" kann "Digital" ausgewählt werden, indem "Input Assign" (Seite 33) der Einstellung "OPTICAL" oder "COAXIAL" zugeordnet wird (die auswählbaren Optionen variieren je nach Eingabequelle). Bei der Eingabequelle "TUNER" ist die Einstellung fest auf "Analog" gesetzt. Wenn die Eingangsquelle auf "BD", "TV" oder "GAME" eingestellt ist, kann sie nicht auf "Analog" gesetzt werden. Wenn ein digitales Signal ordnungsgemäß eingespeist wird, leuchtet die Anzeige DIG. auf dem Display. Wenn die Anzeige DIG. nicht leuchtet, überprüfen Sie die Zuweisung der digitalen Eingänge und die Verbindungen.
Decode Mode Stellen Sie den Audio-Decoder-Modus für die Eingangsquelle ein.	Auto : Eingangssignal-Typ automatisch erkennen und wiedergeben. PCM : Nur PCM-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben. DTS : Nur DTS-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben.  <ul style="list-style-type: none"> Diese Option kann für Eingabequellen eingestellt werden, denen "OPTICAL" oder "COAXIAL" über "Input Assign" (Seite 33) zugewiesen wird. Dieses Element kann für HDMI-Eingabequellen (BD, DVD, SAT/CBL oder GAME) festgelegt werden. Normalerweise ist dieser Modus auf "Auto" gestellt. Stellen Sie "PCM" und "DTS" nur ein, wenn die entsprechenden Signale wiedergegeben werden.

BD	DVD	TV
SAT/CBL		GAME
V.AUX	DOCK	

Source Level

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Source Level Mit dieser Funktion wird der Wiedergabepegel für die analoge Audioeingabe korrigiert. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn es Unterschiede in den Eingabelautstärkepegeln bei den verschiedenen Quellen gibt.	-12dB – +12dB (<u>0dB</u>)

Playback Mode

Diese Option kann für die "DOCK"-Eingangsquellen eingestellt werden.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Repeat Hier nehmen Sie Einstellungen für den Wiederholungsmodus vor. DOCK	All : Alle Dateien werden wiederholt. One : Eine Datei wird wiederholt. OFF : Wiederholungs-Modus ausschalten.
Shuffle Hier nehmen Sie Einstellungen für die Zufallswiedergabe vor. DOCK	<input type="checkbox"/> Wenn das DENON-Steuerungsdock für den iPod ASD-11R angeschlossen ist Songs : All Dateien werden im Zufallswiedergabe-Modus wiedergegeben. Albums : Dateien im Album werden im Zufallswiedergabe-Modus wiedergegeben. OFF : Der Zufallswiedergabe-Modus wird deaktiviert. <input type="checkbox"/> Wenn das DENON-Steuerungsdock für den iPod ASD-3N, ASD-3W, ASD-51N oder ASD-51W angeschlossen ist ON : Der Zufallswiedergabe-Modus wird aktiviert. OFF : Der Zufallswiedergabe-Modus wird deaktiviert.

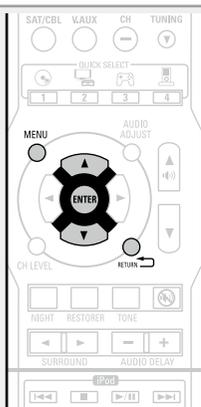


Optionen (Option Setup)

Sie können verschiedene Optionseinstellungen vornehmen.

Menübedienung

- 1 Drücken Sie MENU.**
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- 2 Wählen Sie "Option Setup" über Δ / ∇ und drücken Sie anschließend ENTER.**
- 3 Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den Δ / ∇ aus.**
- 4 Drücken Sie ENTER, um die Einstellung aufzurufen.**
 - Mit **RETURN** \leftarrow kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
 - Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **MENU**.
Das Menü verschwindet.



Eigenschaften, die mit dem "Option Setup" eingestellt werden können

Volume Control (👉 Seite 36)

Other Setup (👉 Seite 37)

Volume Control

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

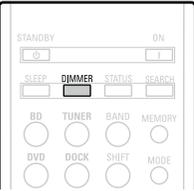
Stellt die Lautstärke ein.

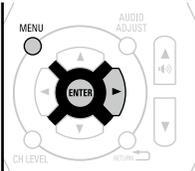
Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Volume Display Art der Lautstärkeanzeige festlegen.	Relative: Anzeige von $-$ dB (Min) im Bereich von $-80,5$ dB – 18 dB. Absolute: Anzeige im Bereich von 0 (Min) – 99. Die "Volume Display"-Einstellung wird auch auf die "Volume Limit"- und "Power On Level"-Anzeigemethode angewandt.
Volume Limit Maximale Lautstärke festlegen.	OFF: Keine maximale Lautstärke festlegen. <u>-20dB (61)</u> / <u>-10dB (71)</u> / <u>0dB (81)</u> Ist "Volume Display" auf "Absolute" gesetzt, wird der Wert in () angezeigt.
Power On Level Legen Sie die Lautstärke fest, die beim Einschalten automatisch eingestellt wird.	Last: Gespeicherte Lautstärke der letzten Session wird wiederhergestellt. <u>- - - (0)</u> : Nach dem Einschalten wird immer stummgeschaltet. <u>-80dB – 18dB (1 – 99)</u> : Die Lautstärke wird an den eingestellten Pegel angepasst.
Mute Level Legen Sie den Pegel fest, der im Stummschaltmodus eingestellt wird.	Full: Der Ton wird vollständig abgeschaltet. <u>-40dB</u> : Die aktuelle Lautst. wird um 40 dB gesenkt. <u>-20dB</u> : Die aktuelle Lautst. wird um 20 dB gesenkt.

Other Setup

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Diverse Einstellungen.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
HDMI Audio Out Wählen Sie das HDMI-Audio-Ausgabegerät.	Amp : Wiedergabe durch Lautsprecher, die an dem Receiver angeschlossen sind. TV : Wiedergabe durch TV, die an dem Receiver angeschlossen sind.  Ist "TV" ausgewählt, wird nur ein HDMI-Audiosignal über das Fernsehgerät ausgegeben.
Auto Surround Hier können Sie für jeden Eingangssignaltyp die Surround-Modus-Einstellungen speichern.	ON : Die Einstellungen werden. Wird automatisch mit dem zuletzt verwendeten Surround-Modus abgespielt. OFF : Einstellungen werden nicht gespeichert, Surround-Modus ändert sich nicht mit Signal.  Mit der Funktion Auto-Surround-Modus können Sie den Surround-Modus, der zuletzt zur Wiedergabe der vier verschiedenen Eingangssignale verwendet wurde, speichern. ① Analoge und PCM 2-Kanal-Signale ② Dolby Digital- und DTS 2-Kanal-Signale ③ Dolby Digital- und DTS-Mehrkanalsignale ④ LPCM-Mehrkanal-Signale
Display Displayhelligkeit dieses Geräts einstellen.	Bright : Normale Anzegehelligkeit. Dim : Reduzierte Anzegehelligkeit. Dark : Sehr geringe Anzegehelligkeit. OFF : OSD-Menü nicht anzeigen.  Für die Bedienung können die Tasten auf dem Gerät genutzt werden. Mit jedem Drücken von DIMMER wird die Einstellung wie unten dargestellt geändert. <div style="text-align: center;">  </div> 

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Setup Lock Hier können Sie die Setup-Einstellungen vor ungewollten Änderungen schützen.	ON : Setup-Schutz einschalten. OFF : Setup-Schutz ausschalten.  Gehen Sie folgendermaßen vor, um "Setup Lock" zu deaktivieren. ① Halten Sie MENU für mindestens 3 Sekunden gedrückt. "Setup Lock: ◀ON ▶" wird auf dem Display angezeigt. ② Drücken Sie ▷ , um "OFF" auszuwählen, und drücken Sie dann auf ENTER . <div style="text-align: right;">  </div> <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 2px; text-align: center; font-weight: bold; margin-top: 10px;">HINWEIS</div> Wenn "Setup Lock" auf "ON" gestellt wurde, können die unten aufgeführten Einstellungen nicht mehr geändert werden. Darüber hinaus wird "Setup Lock!" angezeigt, sobald Sie versuchen, ähnliche Einstellungen zu aktivieren. <ul style="list-style-type: none"> <li style="width: 50%;">• Menübedienungen <li style="width: 50%;">• Channel Level <li style="width: 50%;">• RESTORER <li style="width: 50%;">• Audio Adjust



Einstellen der Klangfeldeffekte

Der im Surround-Modus abgespielte Sound kann entsprechend Ihrer Verbindungen eingestellt werden.

Die Elemente (Parameter) die eingestellt werden können, sind abhängig von dem eingegebenen Signal und den aktuellen Einstellungen des Surround-Modus. Details zu den einstellbaren Parametern finden Sie unter "Surround-Modi und Surround-Parameter" (Seite 51).

HINWEIS

Einige Einstellungen können nicht bei angehaltener Wiedergabe festgelegt werden. Nehmen Sie die Einstellungen während der Wiedergabe vor.

Elemente, die mit dem Verfahren der Audio-Einstellungen festgelegt werden

Audio Adjust (Seite 38)

Tone (Seite 40)

NIGHT MODE (Seite 40)

RESTORER (Seite 41)

Audio Delay (Seite 41)

Audio Adjust

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Hier können Sie die Surround-Parameter einstellen. Je nach Eingangssignal kann diese Eigenschaft eventuell nicht eingestellt werden.

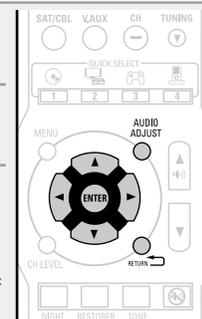
Einstellungen im Menü "Audio Adjust"

1 Drücken Sie AUDIO ADJUST und anschließend ENTER.
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den Δ / ∇ aus.

3 Drücken Sie \triangleleft / \triangleright , um die Einstellung aufzurufen.

- Mit **RETURN** \leftarrow kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **AUDIO ADJUST**. Das Menü verschwindet.



Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Mode Stellen Sie die Spielmodi für die unterschiedlichen Surround Modi ein.	<input type="checkbox"/> Im Modus PLIIx oder PLII Cinema : Optimierter Surround-Klangmodus für Filmquellen. Music : Optimierter Surround-Klangmodus für Musikquellen. Game : Optimierter Surround-Klangmodus für Spiele. Pro Logic : Dolby Pro Logic-Wiedergabemodus (nur im Modus PLII). <input type="checkbox"/> Im Modus DTS NEO:6 Cinema : Optimierter Surround-Klangmodus für Filmquellen. Music : Optimierter Surround-Klangmodus für Musikquellen. Der "Music"-Modus ist auch für Filme mit viel Stereo-Musik geeignet.
LFE Hier stellen Sie den LFE-Pegel (Tieffrequenz-Effekt-Kanal) ein.	-10dB - 0dB Zur ordnungsgemäßen Wiedergabe der verschiedenen Programmquellen empfehlen wird die Einstellung der unten aufgeführten Werte. <ul style="list-style-type: none"> • Dolby Digital-Quellen : "0dB" • DTS-Filme : "0dB" • DTS-Musik : "-10dB"

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Center Image Hiermit können Sie das Center-Signal auf die Kanäle Front L und Front R verteilen.	0.0 – 1.0 (0.3)  Wenn der Surround-Modus auf "DTS NEO:6 Music" festgelegt ist, wird "Center Image" angezeigt.
Panorama Hiermit können Sie die Front-L/R-Signale auch auf die Surround-Kanäle verteilen.	ON : Einstellen. OFF : Nicht einstellen.  Wenn der Surround-Modus auf "PLIIx Music" oder "PLII Music" festgelegt ist, wird "Panorama" angezeigt.
Dimension Hiermit können Sie die Balance zwischen Front- und Surround-Lautsprecher verschieben.	0 – 6 (3)  Wenn der Surround-Modus auf "PLIIx Music" oder "PLII Music" festgelegt ist, wird "Dimension" angezeigt.
Center Width Hiermit können Sie das Center-Signal auf die Kanäle Front L und Front R verteilen.	0 – 7 (3)  Wenn der Surround-Modus auf "PLIIx Music" oder "PLII Music" festgelegt ist, wird "Center Width" angezeigt.
AFDM (Automatischer Markierungserkennungsmodus) Hiermit erkennen Sie das Surround Back-Kanalsignal und stellen automatisch den optimalen Surround-Modus ein.	ON : Einstellen. OFF : Nicht einstellen. [Beispiel] Wiedergabe von Dolby-Digital-Software (mit EX-Markierung) • Wenn "AFDM" auf "ON" gestellt wird, wird der Surround-Modus automatisch auf den Modus DOLBY D + PLIIx C gestellt. • Setzen Sie zur Wiedergabe des Modus DOLBY DIGITAL EX "AFDM" auf "OFF" und "Audio Adjust" – "SB CH OUT" auf "MTRX ON".  Einige Dolby Digital EX-Quellen enthalten keine EX-Markierungen. Wenn der Wiedergabemodus nicht automatisch umschaltet, obwohl "AFDM" auf "ON" festgelegt wurde, legen Sie "Audio Adjust" – "SB CH OUT" auf "MTRX ON" oder "PLIIx C" fest.
D.Comp Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen).	Low / Mid / High : Dies stellt das Komprimierungsniveau ein. OFF : Dynamikkompression ausschalten.
DRC Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen).	Auto : Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle. Diese Einstellung steht im Modus Dolby TrueHD zur Verfügung. Low / Mid / High : Dies stellt das Komprimierungsniveau ein. OFF : Dynamik-Kompression immer ausschalten.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
SB CH OUT Hiermit stellen Sie die Methode zur Generierung des Surround Back Kanals ein.	<input type="checkbox"/> Für Zweikanalquellen ON : Der Surround Back-Kanal wird verwendet. OFF : Über die Surround-Back-Kanäle wird kein Signal ausgegeben. <input type="checkbox"/> Für Mehrkanalquellen Stellen Sie die Entschlüsselungsmethode für den Surround Back-Kanal ein. DSCRT ON : Spielen Sie die Surround Back Signale inklusive der 7.1 Kanalquelle ab. MTRX ON : Generieren Sie die Surround Back Signale der Surround Kanalsignale und spielen Sie sie ab. ES MTRX *1 : Generieren Sie die Surround Back Signale der Surround Kanalsignale der DTS Quelle und spielen Sie sie ab. ES DSCRT *2 : Spielen Sie die Surround Back Signale inklusive der 6.1 Kanal DTS Quelle ab. PLIIx C *3 : Generieren Sie die Surround Back Signale durch Decodieren der Signale im "Dolby Pro Logic IIx Cinema" Modus und spielen Sie sie ab. PLIIx M : Generieren Sie die Surround Back Signale durch Decodieren der Signale im "Dolby Pro Logic IIx Music" Modus und spielen Sie sie ab. OFF : Das Surround-Back-Kanalsignal ertönt nicht. *1 Diese Option steht bei der Wiedergabe von DTS-Quellen zur Verfügung. *2 Diese Option steht bei der Wiedergabe von DTS-Quellen mit einem diskreten Identifikationssignal für 6.1-Kanal-Signale zur Verfügung. *3 Steht zur Verfügung, wenn "Speaker Config." – "Surround Back" (Seite 5 "Speaker Config.") auf einen anderen Wert als "None" gestellt ist.  Wenn die Quelle, die abgespielt wird, ein Surround Back-Signal enthält, wird der Entschlüsselungstyp automatisch durch die AFDM-Funktion ausgewählt. Stellen Sie den "AFDM" auf "OFF" ein, um zu Ihrem bevorzugtem Decoder zu wechseln.
Subwoofer SW-Ausgang ein- und ausschalten.	<input type="checkbox"/> HINWEIS Ist die Einstellung unter "Speaker Config." – "Surround Back" (Seite 5 "Speaker Config.") auf "None" gesetzt, wird "SB CH OUT" nicht angezeigt. ON : Der Subwoofer wird verwendet. OFF : Der Subwoofer wird nicht verwendet. <input type="checkbox"/> HINWEIS Einstellung möglich im Surround-Modus "DIRECT" (Seite 23) und im "SW Mode" (Seite 6 "Bass Setting") "LFE+Main".
Default Die Einstellungen "Audio Adjust" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.	Yes : Auf Standardeinstellung zurücksetzen. No : Nicht auf Standardeinstellung zurücksetzen.

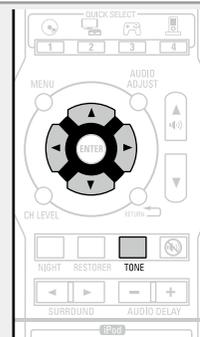
- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.

Tone

um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Hier können Sie den Klang regeln.

1 Drücken Sie TONE.



2 Wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ "ON" aus.

ON Klangreglung zulassen (Höhen, Bässe).

OFF Wiedergabe ohne Klangreglung.

HINWEIS

Der Ton kann nicht im DIRECT-Modus angepasst werden.

3 Drücken Sie $\triangle \nabla$, um ein festzulegendes Element auszuwählen, und wählen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ einen Einstellungswert aus.

Bass Bässe (tiefe Frequenzen) einstellen.

- **-6dB – +6dB (0dB)**

Treble Höhen (hohe Frequenzen) einstellen.

- **-6dB – +6dB (0dB)**



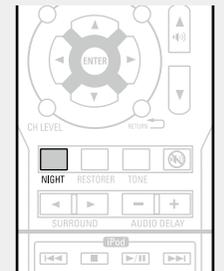
"Bass" oder "Treble" kann aktiviert werden, wenn "Tone Control" auf "ON" eingestellt ist.

NIGHT MODE

um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Optimierte Einstellung für den Musikgenuss am späten Abend.

Drücken Sie NIGHT, um Ihren gewünschten Modus auszuwählen.



OFF Nicht eingestellt.

Low Den angepassten Wert auf "Niedrig" stellen.

Mid Den angepassten Wert auf "Mittel" stellen.

High Den angepassten Wert auf "Hoch" stellen.



Wenn ein Dolby TrueHD-Signal ausgegeben wird, wird "DRC" auf dem TV-Bildschirm angezeigt. Außerdem ändert sich der Einstellungsmodus wie unten angezeigt.

OFF Nicht eingestellt.

Low Den angepassten Wert auf "Niedrig" stellen.

Mid Den angepassten Wert auf "Mittel" stellen.

High Den angepassten Wert auf "Hoch" stellen.

Auto Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle.

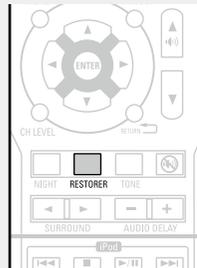
- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.

RESTORER

um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Komprimierte Audioformate wie z. B. MP3, WMA (Windows Media Audio) und MPEG-4 AAC reduzieren den Datenumfang, indem Signalkomponenten ausgelassen werden, die für das menschliche Ohr kaum wahrnehmbar sind. Die RESTORER-Funktion stellt die Signale, die bei der Komprimierung gelöscht wurden, wieder her, so dass der Klang dem ursprünglichen Klang vor der Komprimierung sehr nahe kommt. Er korrigiert auch die Lautstärkewahrnehmung für den Bass so, dass auch bei komprimierten Audiosignalen vollere Klang erzielt wird.

Drücken Sie **RESTORER**, um **“ON”** oder **“OFF”** auszuwählen.



ON RESTORER verwenden.

OFF RESTORER nicht verwenden.

- Diese Einstellung kann auch durch Drücken von **RESTORER** auf dem Gerät vorgenommen werden.



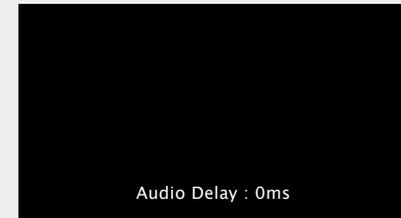
- Diese Option kann analog zu den Signalen eingestellt werden oder wenn ein PCM Signal (fs = 44,1/48 kHz) eingegeben wird.
- Diese Einstellungen können nicht vorgenommen werden, wenn der Surround-Modus auf "DIRECT" eingestellt ist.
- Die Standardeinstellung für "iPod" ist "ON". Alle anderen Optionen sind auf "OFF" gestellt.
- Bei der Einstellung "ON", **RSTR** wird angezeigt.

Audio Delay

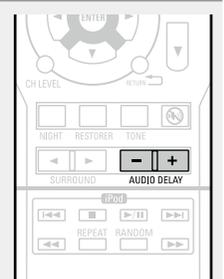
um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Während Sie sich ein Video ansehen, können Sie manuell die Zeit für die Audioausgabe verzögern.

Verwenden Sie **AUDIO DELAY +, -**, um den einzustellenden Wert auszuwählen.



0ms - 200ms



Speichern Sie die "Audio Delay" für jede Eingangsquelle.

Informationen

Auf dem Display werden Informationen zu den verschiedenen Einstellungen (Status) des Hauptgeräts und zu den Eingangssignalen (Audioeingangssignal) angezeigt.

Die angezeigten Informationen ändern sich bei jeder Betätigung der Taste **STATUS**.

Die Informationen werden einige Sekunden lang angezeigt und anschließend kehrt das Display wieder zur ursprünglichen Anzeige zurück.

[Zu prüfende Punkte]

- Eingangsquelle
- Surround-Modus
- Digitaler Eingangsanschluss
- Eingangsmodus
- Decoder-Modus
- Video-Quelle
- Dialog-Normalisierung usw.
usw.



HINWEIS

Die angezeigten Informationen sind von der Eingangsquelle abhängig.

Dialog-Normalisierung

Diese Funktion wird automatisch bei der Wiedergabe von Dolby-Digital-Quellen aktiviert. Sie korrigiert automatisch den Standard-Signalpegel für einzelne Programmquellen. Der Korrekturwert kann über **STATUS** geprüft werden.

The image shows a rectangular display area with a black border. Inside, the text 'Offset: -4dB' is displayed in a white, monospaced font on a black background.

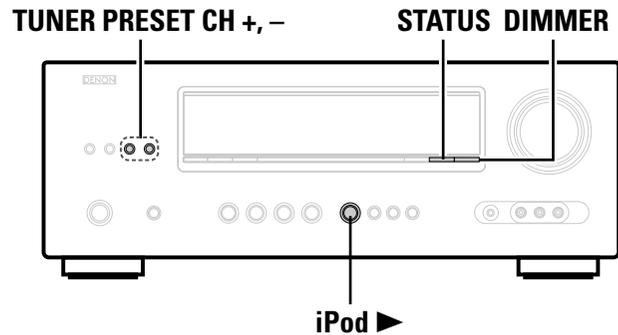
Bei der Zahl handelt es sich um den korrigierten Wert. Dieser kann nicht geändert werden.

Sonstige Einstellungen

Umschalten zwischen den Signalformaten PAL und NTSC

Stellen Sie das Videosignal-Format ein, das für den von Ihnen verwendeten Fernseher ausgegeben werden soll.

- Die Werkseinstellung ist "PAL".



1 Halten Sie **STATUS** und **DIMMER** für mindestens 3 Sekunden gedrückt.

Auf der Anzeige wird "V.Format:<PAL>" angezeigt.

2 Drücken Sie **TUNER PRESET CH +, -**, und stellen Sie das Videosignal-Format ein.

3 Drücken Sie **iPod ►**, um die Einstellung abzuschließen.

HINWEIS

Bei Einstellung auf ein anderes Videoformat als das des angeschlossenen Fernsehgeräts wird das Bild nicht richtig angezeigt.

Informationen

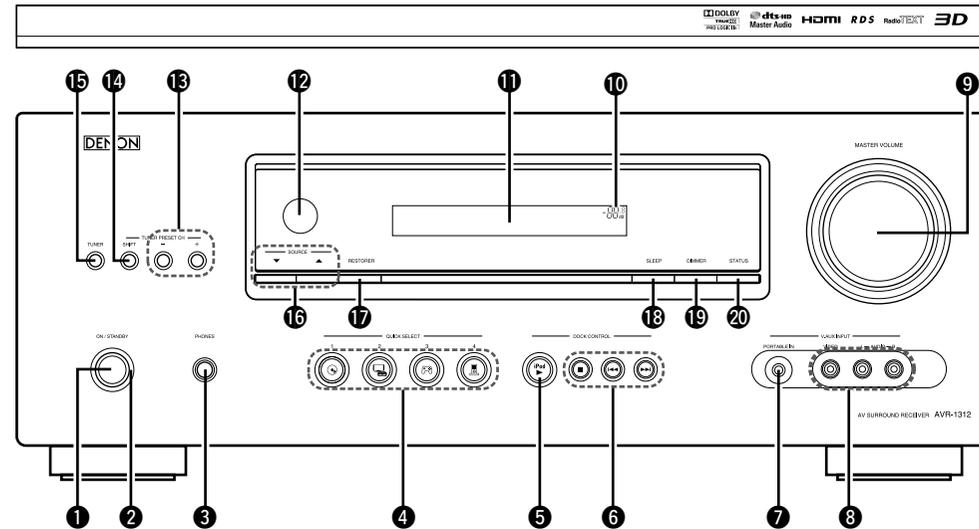
Im Folgenden haben wir einige Informationen zu diesem Gerät zusammengetragen. Heben Sie die Informationen für den Bedarfsfall gut auf.

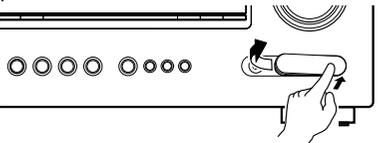
- **Bezeichnung und Funktionen der Teile**  [Seite 45](#)
- **Sonstige Informationen**  [Seite 50](#)
- **Fehlersuche**  [Seite 58](#)
- **Technische Daten**  [Seite 60](#)
- **Index**  [Seite 61](#)

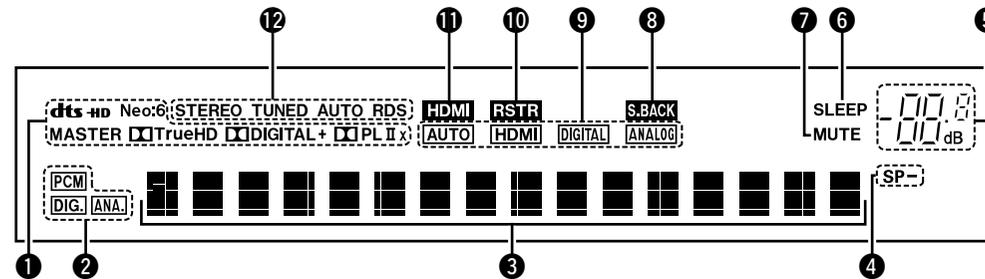
Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite

Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern () angegebenen Seiten.



- | | | |
|---|---|---|
| <p>1 Netzschalter (ON/STANDBY) (4, 8)
Schaltet das Gerät ein und aus (Standby).</p> <p>2 Netzanzeige (4, 8)</p> <p>3 Kopfhörerbuchse (PHONES)
Wenn der Kopfhörer an diese Buchse angeschlossen ist, ist kein Ton mehr aus den angeschlossenen Lautsprechern zu hören.</p> <p>HINWEIS
Zur Vermeidung von Gehörschäden sollte die Lautstärke nicht übermäßig hoch eingestellt werden.</p> <p>4 QUICK SELECT-Tasten (29)</p> <p>5 Wiedergabetaste für den iPod (iPod ►) (16)</p> | <p>6 iPod-Systemtasten (16, 60)
• Stoptaste (■)
• Tasten zum Überspringen (I◀◀, ▶▶I)</p> <p>7 PORTABLE IN-Buchse (9)</p> <p>8 V.AUX INPUT-Anschlüsse (8)
Entfernen Sie die Kappe von den Anschlüssen, um diese zu verwenden.</p>  <p>9 MASTER VOLUME-Knopf (11)</p> <p>10 Hauptlautstärkeanzeige</p> | <p>11 Display (46)</p> <p>12 Fernbedienungssensor (49)</p> <p>13 Tasten für gespeicherte Radiosender (TUNER PRESET CH +, -) (18)</p> <p>14 SHIFT-Taste (17, 18)</p> <p>15 TUNER-Taste (17)</p> <p>16 Eingangsquelle wahlen-Tasten (SOURCE ▲▼) (11)</p> <p>17 RESTORER-Taste (41)</p> <p>18 SLEEP-Taste (29)</p> <p>19 DIMMER-Taste (37)</p> <p>20 STATUS-Taste (13)</p> |
|---|---|---|



1 Decoder-Anzeigen

Leuchten, wenn der entsprechende Decoder verwendet wird.

2 Anzeigen für das Eingangssignal

3 Informationsdisplay

Zeigt den Namen der Eingangsquelle, den Surround-Modus, die Einstellungen und andere Informationen an.

4 Front-Lautsprecheranzeigen

Leuchten in Abhängigkeit von der Einstellung der Front-Lautsprecher auf.

5 Hauptlautstärkeanzeige

6 Schlafzeitschalter-Anzeige

Dies Leuchtet, wenn der Schlafmodus ausgewählt ist ([Seite 29](#)).

7 MUTE-Anzeige

Dies Leuchtet, wenn der Stummschaltungsmodus ausgewählt ist ([Seite 11](#)).

8 Surround-Back-Anzeige

Leuchtet, wenn die Audio-Signale von den hinteren Surround-Lautsprechern ausgegeben werden ([Seite 6 "Speaker Config. \(Fortgesetzt\)"](#)).

9 Eingangsmodusanzeigen

Audio-Eingangsmodus der einzelnen Eingangsquellen ([Seite 34](#)).

10 RESTORER-Anzeige

Leuchtet, wenn der RESTORER-Modus ausgewählt wurde ([Seite 41](#)).

11 HDMI-Anzeige

Leuchtet, wenn die Wiedergabe über den HDMI-Anschluss erfolgt.

12 Anzeigen für den Empfangsmodus des Tuners

Leuchten entsprechend der Empfangsbedingungen, wenn der Eingang auf "TUNER" gestellt wurde.

STEREO : Leuchtet im UKW-Modus, wenn analoge Stereosendungen empfangen werden.

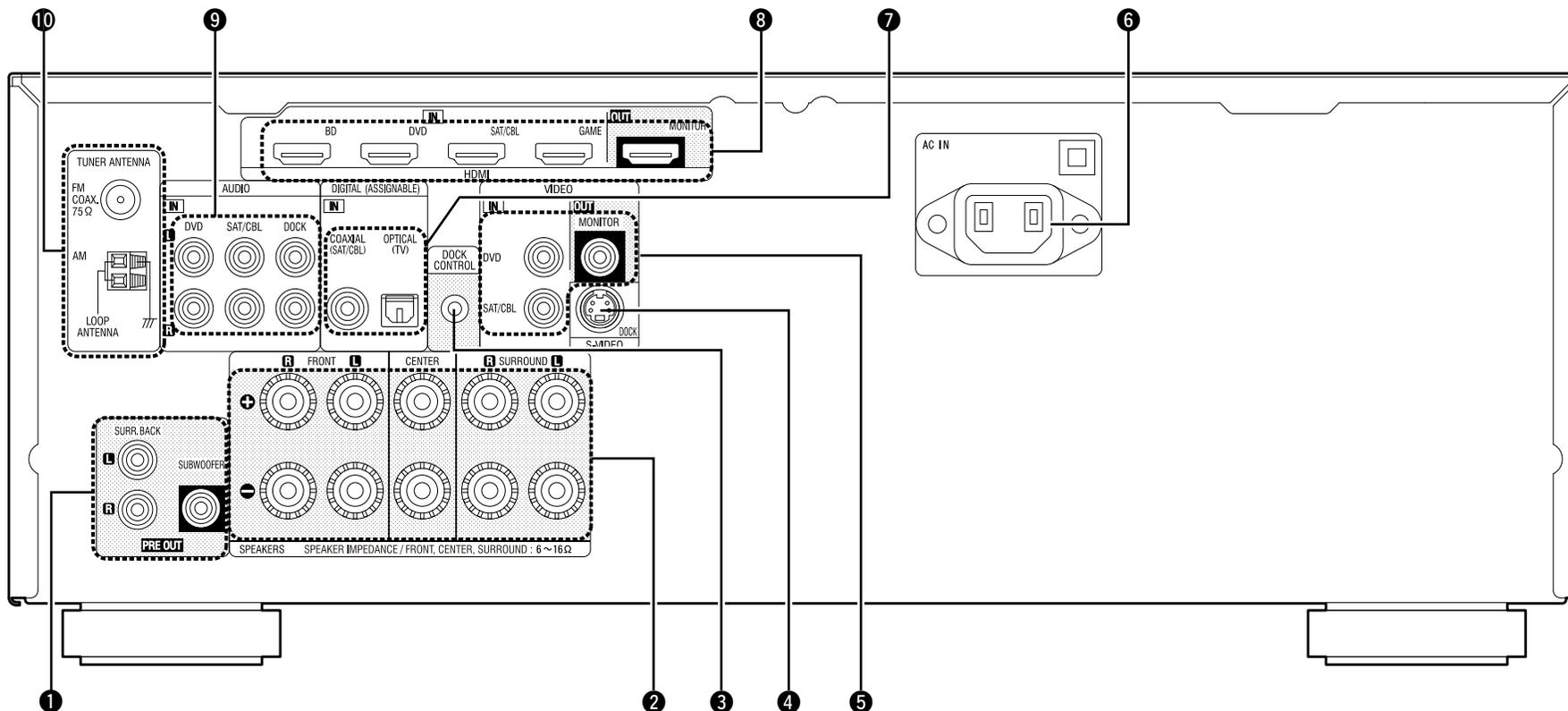
TUNED : Leuchtet, wenn das Sendesignal richtig eingestellt ist.

AUTO : Leuchtet, wenn die automatische Sendereinstellung läuft.

RDS : Leuchtet, wenn RDS-Sendungen empfangen werden.

Rückseite

Lesen Sie die Erläuterungen auf der Seite, die in Klammern angegeben ist ().



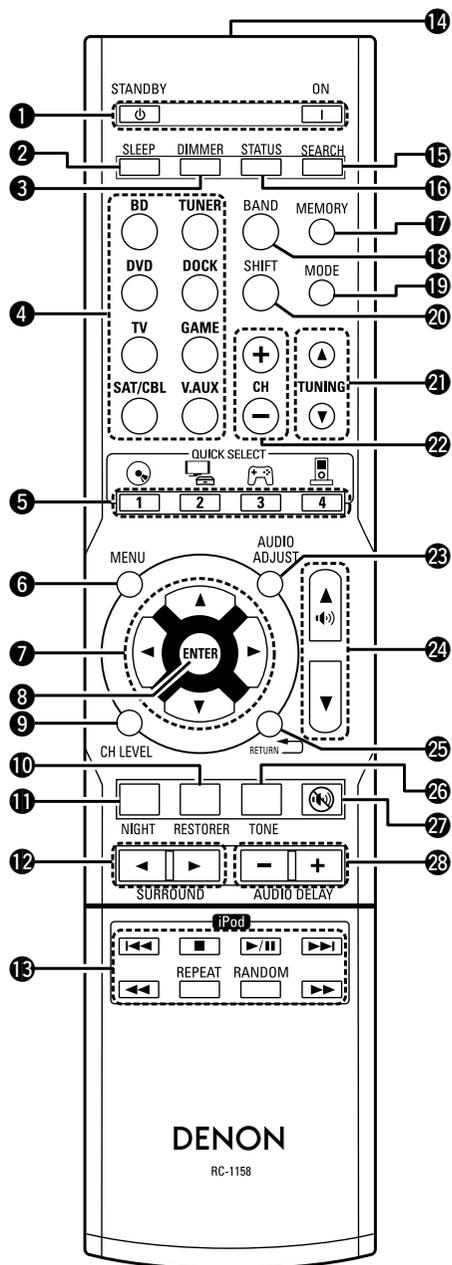
- ① PRE OUT-Anschlüsse (3, 26, 27)
- ② Lautsprecheranschlüsse (3, 26, 27)
- ③ DOCK CONTROL-Buchse (9)
- ④ S-VIDEO-Anschluss (9)
- ⑤ VIDEO-Anschlüsse (7, 8)
- ⑥ Wechselstromeingang (AC IN) (4)
- ⑦ Digitale Audioanschlüsse (7, 8)
- ⑧ HDMI-Anschlüsse (4, 5)
- ⑨ Analoge Audioanschlüsse (7, 8, 9)
- ⑩ UKW/MW-Antennenanschlüsse (10)

HINWEIS

Berühren Sie nicht die inneren Anschlusskontakte auf der Rückseite. Elektrostatische Entladung könnte das Gerät beschädigen.

Fernbedienung

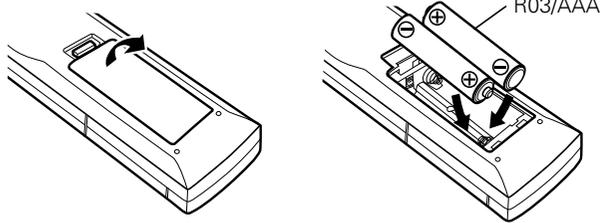
Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern () angegebenen Seiten.



- 1 Ein-/Aus-Schalter (ON, STANDBY) (4, 8)
- 2 Schlafzeitschalter-Taste (SLEEP) (29)
- 3 DIMMER-Taste (37)
- 4 Eingangswahl-Tasten (11)
- 5 QUICK SELECT-Tasten (29)
- 6 MENU-Taste (31, 32)
- 7 Pfeiltasten (Δ▽◀▶) (31, 32)
- 8 ENTER-Taste (31, 32)
- 9 Kanalpegeltaste (CH LEVEL) (28)
- 10 RESTORER-Taste (41)
- 11 NIGHT-Taste (40)
- 12 SURROUND-Tasten (◀▶) (21, 22, 23)
- 13 iPod-Systemtasten (16)
 - Tasten zum Überspringen (◀◀, ▶▶)
 - Stoppaste (■)
 - Taste für Wiedergabe/Pause (▶/||)
 - Suchtasten (◀◀, ▶▶)
 - Taste für wiederholte Wiedergabe (REPEAT)
 - Taste für Zufallswiedergabe (RANDOM)
- 14 Fernbedienungssignalsender (49)
- 15 SEARCH-Taste (13, 14, 18)
- 16 STATUS-Taste (13)
- 17 MEMORY-Taste (17)
- 18 BAND-Taste (17)
- 19 MODE-Taste (17)
- 20 SHIFT-Taste (17, 18)
- 21 TUNING-Tasten (▲▼) (17)
- 22 Kanaltasten (CH +, -) (17, 18)
- 23 AUDIO ADJUST-Taste (22, 38)
- 24 Hauptlautstärkeregelung (🔊) ▲▼ (11)
- 25 RETURN-Taste (↩) (31, 32)
- 26 TONE-Taste (40)
- 27 Stummschalttaste (🔇) (11)
- 28 AUDIO DELAY-Taste (+, -) (41)

Einlegen der Batterien

- ① Öffnen Sie die Abdeckung auf der Rückseite in Pfeilrichtung und nehmen Sie sie ab.
- ② Legen Sie die zwei Batterien ordnungsgemäß anhand der Markierungen im Batteriefach ein.



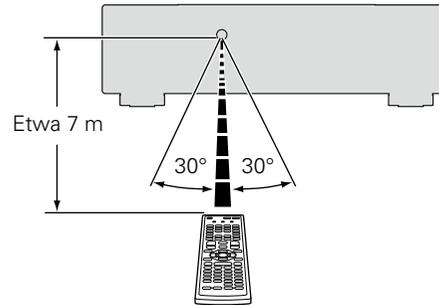
- ③ Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

HINWEIS

- Legen Sie die vorgeschriebenen Batterien in die Fernbedienung ein.
- Tauschen Sie die Batterien aus, wenn das Gerät nicht bedient werden kann, obwohl die Fernbedienung direkt vor dem Gerät betätigt wird. (Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien dienen nur der Überprüfung der Funktionstüchtigkeit.)
- Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die richtige Polung, die mit den Symbolen \oplus und \ominus im Batteriefach angegeben ist.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
 - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
 - Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
 - Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt, aufgeheizt oder ins Feuer geworfen werden.
 - Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf und legen Sie neue Batterien ein.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verbrauchte Batterien sollten entsprechend der örtlichen Bestimmungen bezüglich Batterie-Abfallbeseitigung entsorgt werden.
- Die Funktion der Fernbedienung kann bei Verwendung von Akkus beeinträchtigt sein.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



HINWEIS

- Das Gerät oder die Bedienung über die Fernbedienung funktionieren möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht, starkem künstlichen Licht aus Leuchtstofflampen oder Infrarotlicht ausgesetzt ist.
- Bei der Verwendung von 3D-Videogeräten, die Funksignale zwischen den einzelnen Geräten (z. B. Monitor, 3D-Brillen, 3D-Übertragungseinheit usw.) übertragen (z. B. Infrarotsignale usw.), funktioniert die Fernbedienung möglicherweise aufgrund von Interferenzen durch diese Funksignale nicht. Passen Sie in diesem Fall die Richtung und den Abstand der 3D-Kommunikation für jedes Gerät an, und überprüfen Sie, ob der Betrieb der Fernbedienung durch diese Signale nicht beeinträchtigt wird.

Sonstige Informationen

- ❑ **Informationen über Warenzeichen** (👉 [Seite 50](#))
- ❑ **Surround** (👉 [Seite 51](#))
- ❑ **Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang** (👉 [Seite 55](#))
- ❑ **Erklärung der Fachausdrücke** (👉 [Seite 56](#))

Informationen über Warenzeichen

Dieses Produkt verwendet folgende Technologien:

	Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
	Hergestellt in Lizenz unter US-Patentnummern 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535; 7.212.872; 7.333.929; 7.392.195; 7.272.567 und anderen Patenten bzw. Patentanmeldungen in den USA und weltweit. DTS und das Symbol sind eingetragene Warenzeichen, DTS-HD, DTS-HD Master Audio und die DTS-Logos sind Warenzeichen von DTS, Inc. Zu diesem Produkt gehört Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
	HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.

Surround

Dieses Gerät ist mit einem Schaltkreis zur Verarbeitung digitaler Signale ausgestattet, mit dem Programmquellen im Surround-Modus wiedergegeben werden können, um ein Gefühl wie in einem Kino zu vermitteln.

Surround-Modi und Surround-Parameter

In dieser Tabelle werden die Lautsprecher, die in den einzelnen Surround-Modi verwendet werden können, sowie die Surround-Parameter, die in den einzelnen Surround-Modi eingestellt werden können, aufgeführt.

Symbole in der Tabelle

- Zeigt die Audioausgangskanäle oder Surround-Parameter an, die eingestellt werden können.
- ⊙ Zeigt die Audioausgangskanäle an. Die Ausgangskanäle hängen von den Einstellungen unter [Seite 5 "Speaker Config."](#) ab.

Surround-Modus (Seite 21)	Kanalausgangx					Audio Adjust (Seite 38)			
	Front L/R	Center	Surround L/R	Surround Back L/R	Subwoofer	Mode (Seite 38)	D. Comp *3 (Seite 39)	DRC *4 (Seite 39)	LFE *5 (Seite 38)
DIRECT (2-Kanal)	○				⊙*2		○	○	
DIRECT (Mehrkanal)	○	⊙	⊙	⊙*1	⊙		○	○	○
STEREO	○				⊙		○	○	○
MULTI CH IN	○	⊙	⊙	⊙	⊙				○
DOLBY PRO LOGIC IIx	○	⊙	⊙	⊙	⊙	○	○	○	
DOLBY PRO LOGIC II	○	⊙	⊙	⊙	⊙	○	○	○	
DTS NEO:6	○	⊙	⊙	⊙	⊙	○	○	○	
DOLBY DIGITAL	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
DOLBY DIGITAL Plus	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
DOLBY TrueHD	○	⊙	⊙	⊙	⊙				○
DTS SURROUND	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
DTS 96/24	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
DTS-HD	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
DTS Express	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
MULTI CH STEREO	○	⊙	⊙	⊙	⊙		○		○
VIRTUAL	○				⊙*2		○		○

- *1 Für jeden Kanal eines Eingangssignals wird ein Signal als Audiosignal ausgegeben.
- *2 Nur wenn für "SW Mode" "LFE+Main" eingestellt ist ([Seite 6 "Bass Setting"](#)), erfolgt die Klangwiedergabe durch den Subwoofer.
- *3 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital- oder DTS-Signals ausgewählt werden.
- *4 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby TrueHD-Signals ausgewählt werden.
- *5 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital-, DTS- oder DVD-Audio-Signals ausgewählt werden.

Surround-Modus (Seite 21)	Audio Adjust (Seite 38)							Tone (Seite 40)	RESTORER *7 (Seite 41)
	AFDM *6 (Seite 39)	SB CH OUT (Seite 39)	Subwoofer (Seite 39)	PRO LOGIC II/IIx Nur Musikmodus			NEO:6 Nur Musikmodus		
				Panorama (Seite 39)	Dimension (Seite 39)	Center Width (Seite 39)	Center Image (Seite 39)		
DIRECT (2-Kanal)			<input type="radio"/> *2						
DIRECT (Mehrkanal)									
STEREO								<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
MULTI CH IN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DOLBY PRO LOGIC IIx		<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DOLBY PRO LOGIC II		<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DTS NEO:6		<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DOLBY DIGITAL	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DOLBY DIGITAL Plus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DOLBY TrueHD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS SURROUND	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS 96/24	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS-HD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS Express	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
MULTI CH STEREO		<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
VIRTUAL								<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*2 Nur wenn für "SW Mode" "LFE+Main" ([Seite 6 "Bass Setting"](#)), eingestellt ist, erfolgt die Klangwiedergabe durch den Subwoofer.

*6 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital-, DTS- oder DVD-Audio-Signals ausgewählt werden.

*7 Dieser Punkt kann eingestellt werden, wenn das Eingangssignal analog ist bzw. bei einem PCM-Signal von 48 kHz oder 44,1 kHz.

Arten von Eingangssignalen und die entsprechenden Surround-Modi

In dieser Tabelle werden die Eingangssignale aufgeführt, die in den einzelnen Surround-Modi wiedergegeben werden können. Überprüfen Sie das Audiosignal der Eingangsquelle, und wählen Sie anschließend den Surround-Modus.

Symbole in der Tabelle

- Zeigt den Standard-Surround-Modus an.
- ◎ Zeigt den Surround-Modus an, der festgelegt wird, wenn "AFDM" (Seite 39) auf "ON" gestellt wird.
- Zeigt die Surround-Modi an, die ausgewählt werden können.

Surround-Modus (Seite 21)	HINWEIS	Arten und Formate von Eingangssignalen																
		ANALOG	PCM		DTS-HD		DTS					DOLBY		DOLBY DIGITAL				
			PCM (Mehrkanal)	PCM (2-Kanal)	DTS-HD Master Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS EXPRESS	DTS ES DSCRT (Mit Markierung)	DTS ES MTRX (Mit Markierung)	DTS (5.1-Kanal)	DTS 96/24	DOLBY TrueHD	DOLBY DIGITAL Plus	DOLBY DIGITAL EX (Mit Markierung)	DOLBY DIGITAL EX (Ohne Markierung)	DOLBY DIGITAL (5.1/5/4-Kanal)	DOLBY DIGITAL (4/3-Kanal)	DOLBY DIGITAL (2-Kanal)
DTS SURROUND																		
DTS-HD MSTR					●													
DTS-HD HI RES						●												
DTS ES DSCRT6.1	*								●◎									
DTS ES MTRX6.1	*								●◎									
DTS SURROUND									○									
DTS 96/24																		
DTS + PLIIx CINEMA	*								○									
DTS + PLIIx MUSIC	*								○									
DTS EXPRESS								●										
DTS + NEO:6	*																	
DTS NEO:6 CINEMA		○																○
DTS NEO:6 MUSIC		○																○
DOLBY SURROUND																		
DOLBY TrueHD													●					
DOLBY DIGITAL+														●				
DOLBY DIGITAL EX	*														○		○	○
DOLBY DIGITAL															○		●	●
DOLBY (D) +PLIIx CINEMA	*														●◎		○	○
DOLBY (D) +PLIIx MUSIC	*														○		○	○
DOLBY PRO LOGIC IIx CINEMA	*	○																○
DOLBY PRO LOGIC IIx MUSIC	*	○																○
DOLBY PRO LOGIC IIx GAME	*	○																○
DOLBY PRO LOGIC II CINEMA		○																○
DOLBY PRO LOGIC II MUSIC		○																○
DOLBY PRO LOGIC II GAME		○																○
DOLBY PRO LOGIC		○																○

* Wenn für "Speaker Config." – "Surround Back" (Seite 5 "Speaker Config.") "None" eingestellt wird, kann dieser Surround-Modus nicht ausgewählt werden.

Surround-Modus (Seite 21)	HINWEIS	Arten und Formate von Eingangssignalen																
		ANALOG	PCM		DTS-HD		DTS					DOLBY		DOLBY DIGITAL				
			PCM (Mehrkanal)	PCM (2-Kanal)	DTS-HD Master Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS EXPRESS	DTS ES DSCRT (Mit Markierung)	DTS ES MTRX (Mit Markierung)	DTS (5.1-Kanal)	DTS 96/24	DOLBY TrueHD	DOLBY DIGITAL Plus	DOLBY DIGITAL EX (Mit Markierung)	DOLBY DIGITAL EX (Ohne Markierung)	DOLBY DIGITAL (5.1/5/4-Kanal)	DOLBY DIGITAL (4/3-Kanal)	DOLBY DIGITAL (2-Kanal)
MULTI CH IN																		
MULTI CH IN			●															
MULTI CH IN + PLIIx CINEMA	*		○															
MULTI CH IN + PLIIx MUSIC	*		○															
MULTI CH IN 7.1			● ◎ (7.1)															
DIRECT																		
DIRECT		○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
DSP SIMULATION																		
MULTI CH STEREO		○	○	○				○	○	○	○			○	○	○	○	○
VIRTUAL		○	○	○				○	○	○	○			○	○	○	○	○
STEREO																		
STEREO		●	○	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

* Wenn für "Speaker Config." – "Surround Back" ([Seite 5 "Speaker Config."](#)) "None" eingestellt wird, kann dieser Surround-Modus nicht ausgewählt werden.

Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang

Eingangsanschluss			Ausgangsanschluss		Menüanzeige	
HDMI	S-VIDEO	VIDEO	HDMI	VIDEO	HDMI	VIDEO
×	×	×	×	×	Nur das Menü wird angezeigt	×
×	×	○	×	○ <VIDEO>	Nur das Menü wird angezeigt	× (VIDEO)
×	○	×	×	○ <S-VIDEO>	Nur das Menü wird angezeigt	× (S-VIDEO)
○	×	×	○ <HDMI>	×	○ (HDMI)	×
○	×	○	○ <HDMI>	○ <VIDEO>	○ (HDMI)	× (VIDEO)
○	○	×	○ <HDMI>	○ <S-VIDEO>	○ (HDMI)	× (S-VIDEO)

○ Videosignaleingabe vorhanden
 × Keine Videosignaleingabe

○ < > Das Eingangssignal zwischen den Markierungen < > wird ausgegeben.
 × Keine Videosignalausgabe

○ () Überlagert von dem Bild, das in () angezeigt ist.
 × () Nur das Bild in () wird ausgegeben.

HINWEIS

- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z. B. VGA) bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z. B. VGA) zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.

Erklärung der Fachausdrücke

A

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt. (Dadurch entsteht ein digitales Signal.)

Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die "Abtastfrequenz" dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Adobe RGB color / Adobe YCC601 color

Wie der "x.v.Color"-Farbraum, so definiert auch jeder dieser Farbräume eine Palette von vorhandenen Farben, welche größer als das traditionelle RGB-Farbmodell ist.

D

Deep Color

Diese Technologie erlaubt höhere Farbtiefen und damit natürlichere, feinere Farbübergänge als bei konventioneller 8-Bit-Auflösung.

Dolby Digital

Dolby Digital ist ein digitales Mehrkanal-Signalformat, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.

Es werden insgesamt 5.1 Kanäle wiedergegeben: 3 Front-Kanäle ("FL", "FR" und "C"), 2 Surround-Kanäle ("SL" und "SR") und der "LFE"-Kanal für niedrige Frequenzen.

Aus diesem Grund kommt es nicht zu einer Kreuzkopplung zwischen den Kanälen. Es wird ein realistisches Klangfeld mit einem Gefühl von "Dreidimensionalität" (Entfernungs-, Bewegungs- und Positionsgefühl) erzielt.

Außerdem wird ein realistisches überwältigendes Gefühl des "Mittendrin-Seins" bei der Wiedergabe von Filmen in AV-Räumen erzeugt.

Dolby Digital EX

Dolby Digital EX ist ein von Dolby Laboratories angebotenes 6.1-Kanal-Surroundformat, mit dem User das "DOLBY DIGITAL SURROUND EX"-Audioformat bei sich Zuhause genießen können, das gemeinsam von Dolby Laboratories und Lucas Films entwickelt wurde.

Der 6.1-Kanal-Sound, einschließlich Surround Rückseite-Kanäle, liefert verbesserte Soundpositionierung und verbesserten Raumausdruck.

Dolby Digital Plus

Dolby Digital Plus ist ein verbessertes Dolby Digital-Signalformat, das diskreten digitalen Klang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt und die Klangqualität dank zusätzlicher Datenbitrate-Leistung erhöht. Es ist mit herkömmlichen Dolby Digital-Formaten aufwärtskompatibel, so dass es je nach Quellsignal und den Bedingungen der Wiedergabeumgebung größere Flexibilität bietet.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II ist ein matrix-kodiertes Verfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.

Normale Musik wie z. B. auf einer CD wird in 5 Kanäle kodiert, um einen exzellenten Surround-Effekt zu erreichen.

Die Surround-Kanal-Signale werden in Stereo- und Full-Band-Signale (mit einem Frequenzgang von 20 Hz bis 20 kHz oder mehr) umgewandelt, um ein "dreidimensionales" Klangbild mit einem satten Präsenzgefühl für alle Stereoquellen zu erhalten.

Dolby Pro Logic IIx

Dolby Pro Logic IIx ist eine weiterentwickelte Version des Matrix-Kodierungsverfahrens Dolby Pro Logic II.

Audiosignale, die mit 2 Kanälen aufgenommen wurden, werden dekodiert, um einen natürlichen Klang mit bis zu 7.1 Kanälen zu erzielen.

Es gibt drei Modi: "Music" ist für die Wiedergabe von Musik geeignet, "Cinema" ist für die Wiedergabe von Filmen geeignet, und "Game" ist für Spiele optimiert.

Dolby TrueHD

Dolby TrueHD ist ein hochauflösendes Audioverfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde und verlustfreie Kodierungsverfahren verwendet, um den Klang der Studio-Masteraufnahme originalgetreu wiederzugeben.

Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen. Dolby TrueHD wird für Anwendungen eingesetzt, bei denen die Klangqualität sehr wichtig ist.

DTS

Das ist eine Abkürzung für Digital Theater System, ein von DTS entwickeltes digitales Audio-System. Wenn durch den Anschluss dieses Systems an ein Gerät wie einen DTS-Verstärker Audio wiedergegeben wird, kann eine genaue Klangfeld-Position und realistischer Toneffekt erzielt werden, als würden Sie sich in einem Filmtheater befinden.

DTS 96/24

DTS 96/24 ist ein digitales Audioformat, das die Audiowiedergabe von 5.1 Kanälen mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz und 24-Bit-Quantisierung auf DVD-Video mit höchster Qualität ermöglicht.

DTS Digital Surround

DTS Digital Surround ist das digitale Standard-Surround-Format von DTS, Inc., das eine Abtastfrequenz von 44,1 oder 48 kHz und bis zu digitalen diskreten Surround-Klang mit 5.1 Kanälen unterstützt.

DTS-ES™ Discrete 6.1

DTS-ES™ Discrete 6.1 ist ein diskretes digitales Audioformat mit 6.1 Kanälen, das den digitalen DTS-Surround-Klang um einen Surround-Back-Kanal (SB) erweitert.

Die Dekodierung von herkömmlichen 5.1-Kanal-Audiosignalen ist je nach Decoder ebenfalls möglich.

DTS-ES™ Matrix 6.1

DTS-ES™ Matrix 6.1 ist ein diskretes digitales Audioformat mit 6.1 Kanälen, das den digitalen DTS-Surround-Klang durch Matrix-Kodierung um einen Surround-Back-Kanal (SB) erweitert. Die Dekodierung von herkömmlichen 5.1-Kanal-Audiosignalen ist je nach Decoder ebenfalls möglich.

DTS Express

DTS Express ist ein Audioformat, das niedrige Bit-Raten (max. 5.1-Kanäle, 24 bis 256 kbps) unterstützt.

DTS-HD

Diese Audio-Technologie bietet höhere Tonqualität und erweiterte Funktionalität als die konventionelle DTS-Technologie. Sie wurde als optionale Audio-Funktion für Blu-ray-Discs aufgenommen. Diese Technologie unterstützt Multikanal, Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung, hohe Abtastraten und verlustfreie Audio-Wiedergabe. Maximal 7.1-Kanäle werden auf Blu-ray-Discs unterstützt.

DTS-HD High Resolution Audio

DTS-HD High Resolution Audio ist eine verbesserte Version der herkömmlichen Signalformate DTS, DTS-ES und DTS 96/24, die Abtastfrequenzen von 96 oder 48 kHz und diskreten Digitalklang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt. Durch die hohe Daten-Bitrate-Leistung wird eine hohe Klangqualität erzielt. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS-HD Master Audio

DTS-HD Master Audio ist ein verlustfreies Audioformat, das von Digital Theater System (DTS) entwickelt wurde. Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS NEO:6™ Surround

DTS NEO:6™ ist ein Matrix-Dekodierungsverfahren, mit dem 6.1-Kanal-Surround-Wiedergabe bei 2-Kanal-Quellen erreicht werden kann. Es umfasst "DTS NEO:6 Cinema" zur Wiedergabe von Filmen und "DTS NEO:6 Music" zur Wiedergabe von Musik.

Dynamischer Bereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

H

HDCP

Bei der Übertragung digitaler Signale zwischen Geräten verschlüsselt diese Kopierschutz-Technologie die Signale, um das Kopieren der Inhalte ohne Autorisierung zu verhindern.

HDMI

Dies ist eine Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface (hochauflösende Multimedia-Schnittstelle), eine AV-digitale Schnittstelle, die an ein TV-Gerät oder einen Verstärker angeschlossen werden kann. Video- und Audio-Signal können mit einem Kabel angeschlossen werden.

Heruntermischen

Diese Funktion konvertiert die Anzahl der Kanäle des Surround-Audio in eine geringere Anzahl von Kanälen und gibt sie wieder.

L**Lautsprecher-Impedanz**

In Ω (Ohm) angegebener Widerstandswert. Je kleiner dieser Wert ist, desto größer ist die Stromstärke.

LFE

Dies ist eine Abkürzung für Low Frequency Effect (Niedrigfrequenz-Effekt), ein Ausgangskanal, der Klang mit Niedrigfrequenz-Effekten betont. Surround-Audio wird durch die Ausgabe von 20 Hz bis 120 Hz tiefen Bässen intensiviert.

M**MP3 (MPEG Audio Layer-3)**

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard "MPEG-1" verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe geschrumpft. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

MPEG (Moving Picture Experts Group), MPEG-2, MPEG-4

Diese Bezeichnungen stehen für digitale Komprimierungsstandards zur Kodierung von Video- und Audiodaten. Als Videostandards sind "MPEG-1 Video", "MPEG-2 Video", "MPEG-4 Visual", "MPEG-4 AVC" und als Audiostandards die Formate "MPEG-1 Audio", "MPEG-2 Audio", "MPEG-4 AAC" bekannt.

S**sYCC601 color**

Wie bei "x.v.Color" legt jeder dieser Farbräume eine Palette verfügbarer Farben fest, die größer ist als das herkömmliche RGB-Farbmodell und dem Gesamtspektrum der Farben, die vom menschlichen Auge wahrgenommen werden, stärker entspricht.

U**Überlastschutz**

Diese Funktion verhindert Schäden an den Bauteilen innerhalb des Netzteils bei Auftreten einer Störgröße wie z. B. einer Überlastung oder Überspannung.

Bei diesem Gerät blinkt die Netzanzeige und das Gerät wechselt im Störfall in den Standby-Modus.

W**WMA (Windows Media Audio)**

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA Daten lassen sich mit Hilfe von Windows Media® Player Ver.7, 7.1, Windows Media® Player für Windows® XP sowie mit der Windows Media® Player 9 Serie kodieren.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

X**x.v.Color**

Diese Funktion sorgt für eine genauere Farbdarstellung auf HD-Fernsehgeräten. Sie ermöglicht Darstellungen mit natürlichen, lebendigen Farben. "x.v.Color" ist eine von Sony registrierte Handelsmarke.

Fehlersuche

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte:

1. Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?

2. Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?

3. Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?

Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie bitte die in der folgenden Tabelle aufgeführten Punkte. Wenn sich die Störung nicht beseitigen lässt, liegt vermutlich eine Fehlfunktion vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät sofort vom Netz und kontaktieren Sie Ihren Händler.

[Allgemein]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt. • Der Überlastschutz ist aktiv. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, warten Sie 5 bis 10 Sekunden, und schließen Sie das Netzkabel wieder an. 	 4  57
Das Display ist ausgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie für "Display" im Menü eine andere Einstellung als "OFF". 	37
Die Netzanzeige blinkt rot.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatur im Gerät ist gestiegen. Betätigen Sie den Netzschalter am Gerät einmal, und schalten Sie das Gerät ein, sobald die Gehäusetemperatur in ausreichendem Maße gesunken ist. • Stellen Sie dieses Gerät an einem gut belüfteten Ort neu auf. • Benutzen Sie Lautsprecher mit der geforderten Impedanz. • Das Lautsprecherkabel hat einen Kurzschluss. Verdrillen Sie die Kabelseele des Lautsprecherkabels, und schließen Sie es wieder an die Lautsprecherklemme an. 	<p>–</p>  3 ,  26  3
Nach dem Einschalten des Geräts blinkt die Netzanzeige rot.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Verstärkerstufe des Gerätes ist ausgefallen. Schalten Sie das Gerät aus, und wenden Sie sich an einen DENON Servicedienst. 	–
Das Gerät funktioniert nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Mikroprozessor zurück. 	60

[HDMI]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Bei HDMI-Verbindung ist kein Ton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren die Verbindungen der HDMI Anschlüsse. • Stellen Sie bei der Ausgabe von HDMI Audio über die Lautsprecher "HDMI Audio Out" im Menü auf "Amp". • Stellen Sie bei der Ausgabe von HDMI Audio über ein Fernsehgerät "HDMI Audio Out" im Menü auf "TV". 	5 37 37
Bei HDMI-Verbindung wird kein Video angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren die Verbindungen der HDMI Anschlüsse. • Schalten Sie die Eingangsquelle auf den jeweiligen HDMI-Anschluss. • Kontrollieren Sie, ob das TV-Gerät mit dem Kopierschutz (HDCP) kompatibel ist. Bei einer Verbindung mit einem Gerät, das mit HDCP nicht kompatibel ist, werden die Videodaten nicht korrekt ausgegeben. 	5 5 , 11 5

[Video]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Es wird kein Bild angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die TV-Geräteverbindung. • Stellen Sie das TV-Gerät auf den richtigen Eingang ein. 	 4  4

[Audio]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Es wird kein Ton ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse. Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und-konfigurationen. Prüfen Sie nach, ob die Audiogeräte eingeschaltet sind. Regulieren Sie die Master-Lautstärke. Heben Sie die Stummschaltung auf. Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle. Wählen Sie einen geeigneten Eingangsmodus. Ziehen Sie die Kopfhörer heraus. Es kommt kein Ton aus den Lautsprechern, weil Kopfhörer angeschlossen sind. 	4 , 5 , 7 , 8 , 9 , 10 3 , 26 , 27 – 11 11 11 34 45
Aus dem Surround-Lautsprecher kommt kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob die Surround-Lautsprecher an die SURROUND-Anschlüsse angeschlossen sind. 	–
Aus dem Surround-Back-Lautsprecher kommt kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie für "Speaker Config." – "Surround Back" im Menü eine andere Einstellung als "None". Stellen Sie für den Surround-Modus etwas anderes als "STEREO" und "VIRTUAL" ein. 	6 21
Aus dem Subwoofer kommt kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Subwoofer-Anschlüsse. Schalten Sie den Subwoofer ein. Stellen Sie "Speaker Config." – "Subwoofer" im Menü auf "Yes". Wenn "Front" und "Center" für "Speaker Config." auf "Large" gestellt sind und für "SW Mode" "LFE" eingestellt ist, erfolgt je nach Eingangssignal oder gewähltem Surround-Modus u. U. keine Klangwiedergabe durch die Subwoofer. 	3 , 26 , 27 4 6 5 , 6
Es wird kein DTS-Klang ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie "Decode Mode" im Menü auf "Auto" oder "DTS". 	34
Dolby TrueHD, DTS-HD, Dolby Digital Plus Audio wird nicht ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die HDMI Verbindungen her. 	5
Dolby PLII- oder DTS NEO:6 -Modus kann nicht ausgewählt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn die Einstellung "Speaker Config." – "Center" oder "Surround" auf etwas anderes als "None" eingestellt ist. Wenn das Lautsprechersystem 2.0/2.1ch ist, kann dieser Surround-Modus nicht eingestellt werden. Wenn Kopfhörer verwendet werden, kann Dolby PLII oder DTS NEO:6 nicht ausgewählt werden. 	5 –
RESTORER kann nicht ausgewählt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie ob ein Analogsignal oder PCM -Signal (fs=44,1/48 kHz) eingegeben wird. Für die Wiedergabe von Mehrkanalsignalen wie Dolby Digital oder DTS-Surround kann RESTORER nicht verwendet werden. 	41

[Radio]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Der Empfang schlägt fehl, oder das Signal ist zu sehr verrauscht oder verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die Antennenausrichtung bzw. den Aufstellort. Ziehen Sie die AM-Rahmenantenne vom Gerät ab. Benutzen Sie eine FM-Außenantenne. Verlegen Sie die Antenne getrennt von den übrigen Anschlusskabeln. 	10 10 10 10

[Steuerungsdock für den iPod]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Der iPod kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die iPod-Verbindungen. Stecken Sie den Wechselstromadapter des Steuerungsdock für iPod in die Netzsteckdose. Schalten Sie die Eingangsquelle auf "DOCK". 	9 – 11
"Connection Error" wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Die Kommunikation läuft nicht korrekt ab. Schalten Sie dieses Gerät aus, ziehen Sie den iPod aus dem Anschluss und stecken Sie ihn wieder ein. Der iPod reagiert nicht. Schalten Sie dieses Gerät aus, ziehen Sie den iPod aus dem Anschluss und stecken Sie ihn wieder ein. 	–
"Not Support" wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Der mit dem Gerät verbundene iPod ist nicht kompatibel. Stellen Sie sicher, dass der anzuschließende iPod mit diesem Gerät kompatibel ist. Die Softwareversion des angeschlossenen iPod ist veraltet. Installieren Sie das neueste Update. 	–

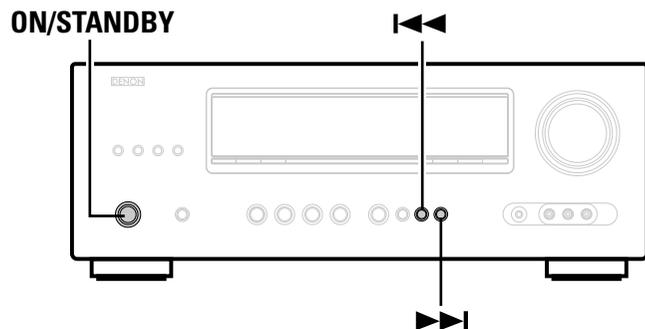
[Fernbedienung]

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Die Anlage lässt sich über die Fernbedienung nicht bedienen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 7 m von diesem Gerät und in einem Winkel von 30°. Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung. Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend der Markierungen ⊕ und ⊖ ein. Der Fernbedienungssensor des Geräts ist starkem Licht ausgesetzt (direktes Sonnenlicht, Neonlicht usw.). Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem der Fernbedienungssensor nicht starkem Licht ausgesetzt ist. 	49 49 49 49 49

Zurücksetzen des Mikroprozessors

Setzen Sie den Mikroprozessor zurück, wenn das Display nicht normal anzeigt oder wenn Bedienvorgänge nicht ausgeführt werden können.

Wenn der Mikroprozessor zurückgesetzt wird, werden alle Einstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.



1 Schalten Sie das Gerät mit **ON/STANDBY** aus.

2 Drücken Sie **ON/STANDBY** und gleichzeitig **⏪** und **⏩**.

3 Lassen Sie die beiden Tasten los, sobald das Display im Sekundentakt zu blinken beginnt.



Wenn in Schritt 3 das Display nicht in Intervallen von ca. 1 Sekunde aufleuchtet, wiederholen Sie alles ab Schritt 1.

Technische Daten

□ **Audiobereich**

- **Leistungsverstärker**
Nennausgang:

Front:
75 W + 75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W + 110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)

Center:
75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)

Surround:
75 W + 75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W + 110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)

6 – 16 Ω

- **Ausgänge:**

- **Analoge**

**Eingangsempfindlichkeit /
Eingangsimpedanz:**

200 mV/47 kΩ

Frequenzgang:

10 Hz – 100 kHz — 0, –3 dB (DIRECT-Modus)

Störabstand:

98 dB (IHF-A bewertet, DIRECT-Modus)

□ **Videobereich**

- **Standardvideoanschlüsse**

Eingangs- / Ausgangspegel und Impedanz: 1 V_{p-p}, 75 Ω

Frequenzgang:

5 Hz – 10 MHz — 0, –3 dB

□ **Tuner**

[UKW]

[MW]

(Hinweis: μV bei 75 Ω, 0 dBf = 1 x 10⁻¹⁵ W)

Empfangsfrequenzbereich:

87,5 MHz – 108,0 MHz

522 kHz – 1611 kHz

Empfangsempfindlichkeit:

1,2 μV (12,8 dBf)

18 μV

50 dB-Empfindlichkeit:

MONO 2,8 μV (20,2 dBf)

Störabstand (IHF-A):

MONO 70 dB

STEREO 67 dB

**Harmonische Gesamtverzerrung
(bei 1 kHz):**

MONO 0,7 %

STEREO 1,0 %

□ **Allgemein**

Netzteil:

230 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Leistungsverbrauch:

330 W

0,5 W (Bereitschaft)

Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

Index

Ziffern

2.1-Kanal	25, 27
3D	5
7.1-Kanal	25, 26

A

Abtastfrequenz	56
Adobe RGB color / Adobe YCC601 color	56
AFDM	39
Anschluss	
Antenne	10
Blu-ray Disc-Player	5, 7
Digitaler Camcorder	8
DVD-Player	5, 7
HDMI	5
Kabelfernsehen	8
Lautsprecher	26
Satellitenempfänger	8
Set-Top-Box	5, 8
Spielekonsole	5
Steuerungsdock für den iPod	9
Tragbares Gerät	9
TV	5, 7
Audio Adjust	38
Audio Delay	41
Audiomodus	21
Auto Preset	34
Auto Surround	37

B

Bass	40
Bass Setting	30
Browse-Modus	13, 14, 15

C

Center Image	39
Center Width	39
Channel Level	28, 30
Crossover Freq.	30

D

D.Comp	39
Decode Mode	34
Deep Color	5, 56
Die Eingangsquelle auswählen	11
Dimension	39
Display	37, 46
Distance	30

Dolby	
Dolby Digital	22, 56
Dolby Digital EX	22, 56
Dolby Digital Plus	22, 56
Dolby Pro Logic II	56
Dolby Pro Logic IIx	56
Dolby TrueHD	22, 56
DRC	39
DTS	22, 56
DTS 96/24	22, 56
DTS Digital Surround	56
DTS-ES Discrete 6.1	22, 56
DTS-ES Matrix 6.1	22, 56
DTS Express	56
DTS-HD	22, 56
DTS-HD High Resolution Audio	56
DTS-HD Master Audio	56
DTS NEO:6™ Surround	22, 56
Dynamischer Bereich	56

E

Eingangssignal	22, 53
Einstellung der Hauptlautstärke	11

F

Fader-Funktion	28
Fehlersuche	58
Fernbedienmodus	13, 14, 15
Fernbedienung	48
Einlegen der Batterien	49

H

HDCP	5, 56
HDMI	5, 56
HDMI 1.4a	5
HDMI Audio Out	37
Heruntermischen	57

I

Informationen	42
Input Assign	33
Input Mode	34
Input Setup	32
iPod-Wiedergabe	16

K

Kabel	
Audiokabel	7, 8
HDMI-Kabel	5
Koaxiales Digitalkabel	8
Optisches Kabel	7
Stereo-Mini-Steckerkabel	9
Videokabel	7, 8

Kondensation	2
Kopfhörer	45

L

Lautsprecher	
Anschluss	26
Installation	25
Lautsprecher-Impedanz	57
LFE	38, 57

M

Menüplan	30
Mode	38
MP3	57
MPEG	57
Mute Level	36
MW-Rahmenantenne	10

N

NIGHT MODE	40
------------	----

O

Option Setup	36
Other Setup	37
Volume Control	36
Other Setup	37
Auto Surround	37
Display	37
HDMI Audio Out	37
Setup Lock	37

P

Panorama	39
Playback Mode	
(Steuerungsdock für den iPod)	35
Power On Level	36
Preset Skip	34
PTY	19

R

RDS	18
Repeat	35
RESTORER	41
RT	20
Rückseite	47

S

SB CH OUT	39
Schnellwahl	29
Setup Lock	37
Shuffle	35

Sleep Timer	29
Source Level	35
Speaker Config.	30
Speaker Setup	30
Subwoofer	39
Surround-Back-Lautsprecher	25, 26
Surround-Modus	21, 51
sYCC601 color	57

T

Tone	40
TP	19
Treble	40

U

Überlastschutz	57
UKW/MW	17
UKW-Zimmerantenne	10

V

Video Select	34
Volume Control	36
Volume Display	36
Volume Limit	36
Vorderseite	45
Voreinstellung von Radiosendern	17
Vorübergehendes Ausschalten des Tons	11

W

Warenzeichen	50
Wiedergabe	
Blu-ray Disc-Player	12
Direkt	23
DVD-Player	12
Mehrkanal-Stereo	23
Standard	22
Stereo	23
Steuerungsdock für den iPod	13
Tragbares Gerät	12
UKW/MW	17
Virtuelle	23
WMA	57

X

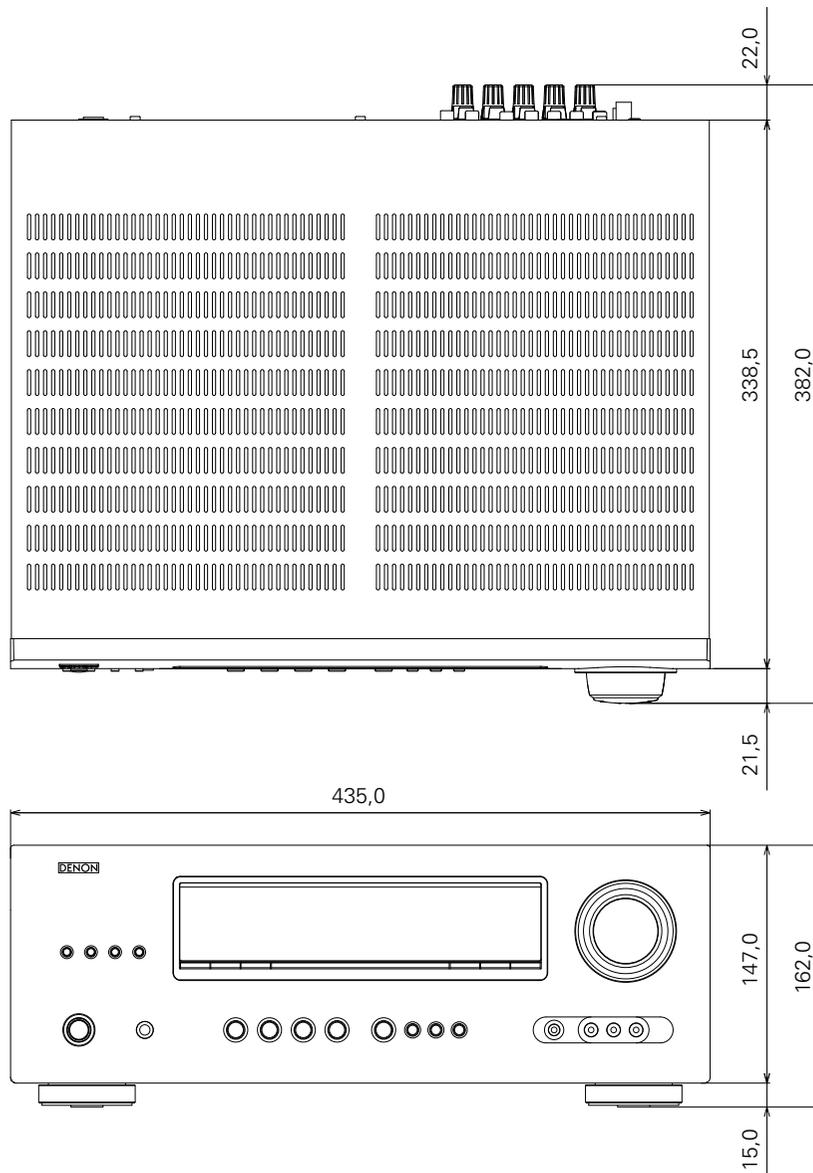
x.v.Color	5, 57
-----------	-------

Z

Zubehör	1
Zurücksetzen des Mikroprozessors	60

Abmessungen

Gerät: mm



Gewicht: 8,9 kg

